

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 79 (1961)
Heft: 304

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nummer 031/2 16 60 (Eidgenössisches Amt für das Handelsregister 031/2 78 64). — Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 30.50, halbjährlich Fr. 18.50, vierteljährlich Fr. 10.50, zwei Monate Fr. 7.—, ein Monat Fr. 5.—, Ausland: jährlich Fr. 40.—, freie der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). Annoncen-Regie: Publicité AG. — Inserions-tarif: 25 Rp. (Ausland 30 Rp.) die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum. — Jahresabonnementspreise für die Monatschrift «Die Volkswirtschaft»: Fr. 12.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. Téléphone numéro 031/2 16 60 (Office fédéral du registre du commerce 031/2 78 64). — En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 30 fr. 50; un semestre 18 fr. 50; un trimestre 10 fr. 50; deux mois 7.— fr.; un mois 5.—; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). Règle des annonces: Publicité S. — Tarif d'insertion: 25 ct. (étranger 30 ct.) la ligne de colonne d'un mm ou son espace. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle «La Vie économique»: 12 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce.
Plastic Mold Development Company AG., Glarus.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Vereinigte Arabische Republik, Provinz Aegypten: Einfuhrvorschriften. — République Arabe Unie, Province d'Egypte: Prescriptions en matière d'importation.
Steuer-Kursliste 1962 (Mitteilung). — Liste des cours 1962 (communiqué). — Bollettino dei corsi 1962 (comunicato).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel - Titres disparus - Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung des Schuldbriefs von Fr. 9000.— mit Zins bis 7%, lastend infolge Nachrückens nun im I. Rang auf der Liegenschaft Sektion II. Parzelle 2501^a mit Wohnhaus Rufacherstrasse 51 in Basel, Gläubigerin: Basler Baugesellschaft in Basel, Schuldner: Ehegatten Ludwig Kiefer-von Burg, wird beigeht.

Gemäss Beschluss des Zivilgerichts Basel-Stadt vom 22. November 1961 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert einem Jahr, das heisst bis 3. Dezember 1962, der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Schuldbrief nach Ablauf der Frist kraftlos erklärt wird.

Basel, den 29. November 1961.

(606¹)

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt:

Prozesskanzlei.

Der unbekannte Inhaber der Inhaberaktie Nr. 5147 (ohne Coupons) der Solothurner Handelsbank, Solothurn, wird hiermit öffentlich aufgefordert, dieselbe innert einer Frist von sechs Monaten, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Titel als kraftlos erklärt wird.

(465¹)

Solothurn, den 1. September 1961.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
Dr. O. Furrer.

Le détenteur des quatorze parts de la Société coopérative d'habitation, à Lausanne, numéros: 1295, 1296, 1621, 1787, 1887, 1951, 2201, 2202, 2307, 2308, 2459, 2460, 2625 et 2677, nominatives, de trois cents francs chacune, est sommé de me les produire jusqu'au 31 mars 1962.

(468¹)Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:
J. G. Favey.

Le détenteur du livret de dépôts au porteur N° 309791 de la Banque cantonale vaudoise, Lausanne, créé le 7 juin 1960, créancier de 1656 fr. 13, est sommé de me le produire jusqu'au 31 mars 1962.

(469¹)Le président du Tribunal
civil du district de Lausanne:
J. G. Favey.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die beiden Titel:

- Schuldbrief vom 5. Januar 1953 von Fr. 10 000.—, haftend auf GB Dornach Nr. 2594 im III. Rang, lautend auf den Schuldner und zugleich auf den Gläubiger Hans Graf-Meyer, Emils sel., Buchhalter, in Dornach;
 - Schuldbrief vom 6. Mai 1954 von Fr. 45 000.—, haftend auf GB Dornach Nr. 2594, lautend auf den Schuldner Hans Graf-Meyer, Emils sel., Buchhalter, in Dornach und auf die Gläubigerin Emma Meyer-Pflugi, Ernst sel. Witwe, von Attiswil, Privatière, in Breitenbach,
- sind für kraftlos erklärt.

(664)

Dornach, den 27. Dezember 1961.

Der Gerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Dr. Th. Schaffter.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Kantone / Cantons / Cantoni:

Zürich, Bern, Luzern, Uri, Obwalden, Glarus, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen, Appenzell A.-Rh., Graubünden, Ticino, Vaud, Valais, Neuchâtel, Genève.

Zürich - Zurich - Zurigo

19. Dezember 1961.

Baugenossenschaft Girhalden, in Zürich 9 (SHAB. Nr. 118 vom 26. Mai 1959, Seite 1486). Gottfried Küng ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Emil Tinner ist nicht mehr Kassier des Vorstandes, sondern Präsident desselben und führt weiter Kollektivunterschrift zu zweien. Neu ist mit Kollektivunterschrift zu zweien als Kassierin in den Vorstand gewählt worden Irma Leimbacher, von Nürensdorf (Zürich), in Wallisellen.

19. Dezember 1961.

Landwirtschaftliche Genossenschaft Marthalen & Umgebung, in Marthalen (SHAB. Nr. 109 vom 12. Mai 1954, Seite 1218). Karl Corrodi ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Aktuar in den Vorstand gewählt worden Ulrich Wegmann, von und in Marthalen. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv.

19. Dezember 1961.

Zürcher Amtsbürgschaftsgenossenschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 124 vom 30. Mai 1960, Seite 1606). Die Generalversammlung vom 29. April 1961 hat die Statuten geändert. Der Vorstand ist in Verwaltung umbenannt worden.

19. Dezember 1961.

Viehzuchtgenossenschaft Andelfingen, in Grossandelfingen (SHAB. Nr. 198 vom 24. August 1956, Seite 2174). Heinrich Oehninger und Eugen Kindhauser sind aus dem Vorstand ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu sind in den Vorstand als Zeichnungsberechtigte gewählt worden: Hermann Meisterhans, von und in Grossandelfingen, als Präsident, und Jakob Früh, von Mogelsberg, in Kleinandelfingen, als Aktuar. Der Präsident und der Aktuar führen Kollektivunterschrift.

19. Dezember 1961.

Toura-Einkaufs-Gesellschaft (TEG), in Zürich 10, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1961, Seite 88). Richard Focking, Rudolf Schwörer, Louis Barman, Emanuel Merkt und Pierre Schaller sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind erloschen. Neu ist in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt worden Pierre Demareux, von Gilly und Vinzel, in Morges.

19. Dezember 1961. Autogarage, Taxis.

Seemann & Weiss, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1960, Seite 3371). Reisebüro; Reparaturen und Vermietung von sowie Handel mit Automobilen usw. Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Kurt Seemann aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Ernst Weiss als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR unter der Firma Ernst Weiss fortgesetzt. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Betrieb einer Autogarage sowie eines Taxameterunternehmens. Neues Geschäftsdomizil: Sihlfeldstrasse 49.

19. Dezember 1961. Stahlrohrmöbel.

Frieda Stucki-Hierholzer, in Elgg (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1949, Seite 3237), Strohwarenfabrikation. Der Geschäftsbereich wird abgeändert auf Stahlrohrmöbelfabrik.

19. Dezember 1961. Thermische Armaturen und Regelgeräte usw.

Albert Lins, in Zürich h. Inhaber dieser Firma ist Albert Lins, von Freienwil (Aargau), in Zürich 7. Fabrikation von und Handel mit thermischen Armaturen und Regelgeräten sowie Verwertung entsprechender Lizenzen. Sennhauserweg 11.

19. Dezember 1961. Gewebe, Taschentücher.

Mavir Zürich, Dr. V. Mazzolini, in Zürich (SHAB. Nr. 266 vom 13. November 1961, Seite 3298), Gewebe und Taschentücher. Einzelprokura ist erteilt an Rita Geel, von Sargans, in Zollikon.

19. Dezember 1961. Motorfahrzeuge, Arbeitsmaschinen.

Erich Schaufelberger, in Opfikon. Inhaber dieser Firma ist Erich Schaufelberger, von Winterthur, in Opfikon. Vertretung von sowie Handel mit Motorfahrzeugen, Arbeitsmaschinen für Erdbewegung und deren Bestandteilen. Schaffhauserstrasse 117, Glatthbrugg.

19. Dezember 1961. Heilmittel usw.

J. K. Müller, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Karl Johann Müller, von Brienz (Bern), in Zürich 3. Handel mit Heilmitteln und -apparaten. Kungenmatt 54.

19. Dezember 1961. Wollstoffe.

Hans Bucher, in Zürich (SHAB. Nr. 252 vom 27. Oktober 1955, Seite 2725), Handel an gros mit Wollstoffen. Einzelprokura ist erteilt an Emilie Stutz, von und in Kilchberg (Zürich).

19. Dezember 1961. Mineralwasser, Spirituosen.

Werner Hüppi, in Winterthur (SHAB. Nr. 202 vom 30. August 1949, Seite 2258), Mineralwasser- und Spirituosenvertrieb. Die Prokura von Ruth Hüppi-Kuhn ist erloschen.

19. Dezember 1961. Mosterei.

Th. Amsler-Nievergelt, in Horgen (SHAB. Nr. 165 vom 18. Juli 1950, Seite 1870), Mosterei. Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. Dezember 1961. Bauten.

Meier-Ehrensperger Sohn, in Zürich (SHAB. Nr. 238 vom 11. Oktober 1960, Seite 2911), Bauunternehmung. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven sind von der neuen Kommanditgesellschaft «Meier-Ehrensperger Sohn, Inh. H.-U. Meier & Co.», in Zürich 6, übernommen worden.

19. Dezember 1961. Bauten.

Meier-Ehrensperger Sohn, Inh. H.-U. Meier & Co., in Zürich 6. Unter dieser Firma sind Hans-Ulrich Meier, von Zürich, in Zürich 6, als unbeschränkt haftender Gesellschafter, und Wwe. Liselotte Meier geb. Wettler, von und in Zürich, als Kommanditistin mit einer Kommanditsumme von Fr. 10 000 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 9. Juni 1961 ihren Anfang genommen und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzel-firma «Meier-Ehrensperger Sohn», in Zürich, übernommen hat. Bauunternehmung. Röslistrasse 45.

19. Dezember 1961.

KURA Grundstück- und Beteiligungsgesellschaft, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 57 vom 9. März 1960, Seite 803). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Glarus (SHAB. Nr. 274 vom 22. November 1961, Seite 3401) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

19. Dezember 1961. Inkasso.

Paul Gross, in Zürich (SHAB. Nr. 89 vom 16. April 1957, Seite 1030), Inkassobüro. Die Prokura von Olga Gross-Camichel ist erloschen.

19. Dezember 1961. Haarhandel.

Jean Baillarge, in Zürich (SHAB. Nr. 47 vom 25. Februar 1938, Seite 438), Haarhandel usw. Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers und Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. Dezember 1961. Chemisch-technische Erzeugnisse.

Folex, Imfeld & Cie., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1958, Seite 1931), chemisch-technische Erzeugnisse jeder Art. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Dr. Herbert von Babo, von Steinen (Schwyz), in Schwyz, und an Georg Steim, von und in Zürich.

19. Dezember 1961.

Patentrete A.-G., in Zürich 7 (SHAB. Nr. 9 vom 13. Januar 1960, Seite 107). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Chur (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1961, Seite 3451) im Handelsregister des Kantons Zürich von Amtes wegen gelöscht.

19. Dezember 1961. Glas.

Reinhold Käser Söhne, in Zürich 1, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 4 vom 7. Januar 1960, Seite 43), Glasgrosshandel. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1960 sind an die «Reinhold Käser Söhne AG», in Zürich, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

19. Dezember 1961. Fenster-, Spiegel- und Spezialglas.

Reinhold Käser Söhne AG, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 8. November 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Fenster-, Spiegel- und Spezialgläsern und den Betrieb einer Glasschleiferei und kann sich an anderen Unternehmungen der Branche beteiligen und Liegenschaften erwerben und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 500 000, ist zerlegt in 500 Namenaktien zu Franken 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «Reinhold Käser Söhne», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1960, nach der die Aktiven Franken 1 576 415.84 und die Passiven Fr. 1 076 415.84 betragen, zum Preise von Fr. 500 000, der voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht wird. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief oder durch gewöhnlichen Brief oder durch Veröffentlichung im Publikationsorgan. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Werner Käser sen., als Präsident, und Werner Käser jun., beide von und in Zürich. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Arthur Furrer, von Turbenthal, in Dübendorf. Geschäftsdomicil: Seidengasse 15 in Zürich 1.

19. Dezember 1961.

Neue Möbel A.G., in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 7. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Möbeln für Wohnungseinrichtungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, ist zerlegt in 200 Namenaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus wenigstens drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Hans Wittwer, von Oberlangenegg (Bern), in Zürich, als Präsident, Arnold Gempeler, von Degersheim (St. Gallen), in Winterthur, als Vizepräsident und Geschäftsführer, und Hanna Wittwer geb. Bütikofer, von Oberlangenegg (Bern), in Zürich. Geschäftsdomicil: Feldstrasse 57 in Winterthur 1.

19. Dezember 1961. Kosmetische Produkte.

Ed. Weber & Co., in Zürich 9, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1961, Seite 2609), kosmetische Produkte usw. Diese Gesellschaft hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1960 sind an die neue Aktiengesellschaft «Ed. Weber AG.», in Zürich, übergegangen. Die Liquidation ist durchgeführt. Die Firma ist erloschen.

19. Dezember 1961. Chemisch-technische Produkte.

Ed. Weber AG., in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 11. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation von und den Handel (Import-Export) mit chemisch-technischen Produkten. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, ist zerlegt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000 und ist voll liberiert. Die Gesellschaft erwirbt das Geschäft der Kollektivgesellschaft «Ed. Weber & Co.», in Zürich, mit Aktiven und Passiven gemäss Bilanz per 31. Dezember 1960, nach der die Aktiven Fr. 65 017.12 und die Passiven Fr. 31 896.52 betragen, zum Preise von Fr. 33 620.60 sowie den in der erwähnten Bilanz nicht aufgeführten Goodwill dieses Geschäftes im Betrage von Fr. 6379.40 zum Preise von Fr. 6379.40. Diese Preise von zusammen Fr. 40 000 werden voll auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch

Veröffentlichung im Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Einzelunterschrift Edwin Weber, von und in Zürich, als Präsident, und Arnold Elliker, von Küssnacht, in Zürich, als Vizepräsident. Geschäftsdomicil: Wydäckerring 147 in Zürich 9.

19. Dezember 1961.

Büchler-Mosaik AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 256 vom 3. November 1959, Seite 3005). Die Generalversammlung vom 7. Dezember 1961 hat die Statuten geändert. Die Gesellschaft bezweckt die Uebnahme und Ausführung in erster Linie von Mosaik- und ferner auch von Marmorarbeiten sowie die Beteiligung an verwandten Betrieben. Die Gesellschaft kann Liegenschaften erwerben, verwalten und veräussern. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern.

19. Dezember 1961.

Titan Auto Service AG (Tasag), in Zürich 9 (SHAB. Nr. 96 vom 28. April 1959, Seite 1210). Die Prokura von Dr. Heinrich Hinterkircher ist erloschen.

19. Dezember 1961.

Fides Treuhand-Vereinigung, in Zürich 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 152 vom 3. Juli 1961, Seite 1913). Kollektivprokura zu zweien, beschränkt auf den Geschäftskreis des Hauptsitzes, ist erteilt an Dr. Alfred Würgler, von Gontenschwil (Aargau), in Uster.

19. Dezember 1961.

Privatbank und Verwaltungsgesellschaft (Société Privée de Banque et de Gérance) (Private Bank and Trust Company), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 90 vom 19. April 1961, Seite 1099). Dr. René Baschy ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

19. Dezember 1961. Damen-Masskonfektion.

Trudy Schellenberg-Sebald, in Zürich (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1961, Seite 1723), Damen-Masskonfektionsgeschäft. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

19. Dezember 1961. Motorenbau.

A. Ligginstorfer, in Winterthur (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1952, Seite 483), Motorenbau usw. Kollektivprokura zu zweien ist erteilt an Georg Frauenfelder, von Adlikon b. Andelfingen, in Winterthur, und an Katharina Blickenstorfer, von und in Winterthur.

19. Dezember 1961. Künstleragentur.

Fritz Willers-Bühler, Inhaberin Margaretha Willers-Bühler, in Zürich (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1955, Seite 593), Gastspiel- und Künstleragentur. Die Firma ist infolge Todes der Inhaberin und Abtretung des Geschäftes erloschen.

19. Dezember 1961. Personalvermittlung usw.

«Büro-Ecke», Dorothea Meienberger, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes gemäss Art. 167 ZGB, Dorothea Meienberger geb. Eggenberger, von Zürich und Wildhaus (St. Gallen), in Zürich 11. Vermittlung von kaufmännischem Aushilfpersonal; Uebnahme von Büroarbeiten, Korrespondenzen und Uebersetzungen. Froburgstrasse Nr. 298.

Bern - Berne - Berna

Bureau Bern

H. Grimm; AG für Klimatechnik, Liebefeld, in Liebefeld, Gemeinde Köniz (SHAB. Nr. 302 vom 26. Dezember 1961, Seite 3739). Zweck dieser neuen Aktiengesellschaft: Ausarbeitung und Ausführung von Heizungs- und klimatischen Anlagen sowie Ausführung aller damit in Zusammenhang stehender Arbeiten.

Bureau Burgdorf

19. Dezember 1961. Verpackungen usw.

Ivers-Lee S.A., in Burgdorf, industrielle und kommerzielle Geschäfte auf dem Gebiet der Verpackung usw. (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1960, Seite 3543). Paul Born, von Niederbipp, in Burgdorf, wurde zum Vizedirektor, und Friedrich Gyax, von Schwarzhäusern, sowie Heinz Kühni, von Langnau i. E., beide in Burgdorf, zu Prokuristen ernannt. Der Vizedirektor und die Prokuristen zeichnen kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Die Kollektivprokura von Paul Born ist erloschen.

Bureau de Courtelary

19 décembre 1961. Horlogerie.

Paul Prêtre, à Corgémont, horlogerie (FOSC. du 27 octobre 1938, N° 252, page 2306). La maison a modifié son genre d'affaires comme il suit: terminage de mouvements d'horlogerie.

Bureau de Delémont

19 décembre 1961.

Société de laiterie de Glovelier, à Glovelier, société coopérative (FOSC. du 27 septembre 1948, N° 226, page 2610). Marcel Mahon, président, Léon Renaud, vice-président et Georges Mahon, secrétaire-caissier, ne font plus partie du comité; leurs signatures sont radiées. Joseph Monnin, de et à Glovelier, est président (nouveau); Georges Renaud, de et à Glovelier, est vice-président (nouveau). Ils signent collectivement.

Bureau Interlaken

19. Dezember 1961.

Baugenossenschaft Interlaken & Umgebung, in Interlaken (SHAB. Nr. 196 vom 24. August 1954, Seite 2174). Aus der Verwaltung sind der Präsident Walter Freidig und der Vizepräsident Hermann Kurz, deren Unterschriften erloschen sind, ausgeschieden. Neu wurden gewählt: als Präsident Hugo Voegeli, von Hägendorf (Solothurn), und als Vizepräsident Ernst Bohren, von Grindelwald, beide in Interlaken. Präsident, Vizepräsident und Geschäftsführer zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

19. Dezember 1961. Autotransporte usw.

Hans Schmalz, in Konolfingen, Autotransporte, Brennstoffe und Steinbruchprodukte (SHAB. Nr. 52 vom 3. März 1949, Seite 595). Die Firma wird infolge Geschäftsüberganges gelöscht. Aktiven und Passiven werden von der nachstehend eingetragenen Firma «A. Aeberhard», in Konolfingen, übernommen.

19. Dezember 1961. Autotransporte, Brennstoffe.

A. Aeberhard, in Konolfingen. Inhaber der Firma ist Arnold Friedrich Aeberhard, von Münchringen, in Konolfingen. Die Firma übernimmt Aktiven

und Passiven der gelöschten Firma «Hans Schmalz», in Konolfingen. Autotransporte und Brennstoffe. Hünigenstrasse.

19. Dezember 1961. Autotransporte, landwirtschaftliche Produkte usw. Schwab-Tanner & Co., in Münsingen, Kollektivgesellschaft, Autotransporte, Betrieb von landwirtschaftlichen Maschinen (SHAB. Nr. 92 vom 21. April 1955, Seite 1039). Die Firma lautet jetzt Schwab, Tanner & Co. Mit Wirkung ab 8. Dezember 1961 ist neu in die Gesellschaft eingetreten: Adolf Hodel, von Ufhusen (Luzern), in Wattenwil. Geschäftszweck: Betrieb einer Transportunternehmung, die Ausführung von Aushubarbeiten, sowie den Handel mit Holz und Landesprodukten.

Luzern - Lucerne - Lucerna

18. Dezember 1961.

Papierfabrik Perlen (Fabrique de Papier Perlen), in Luzern, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 111 vom 15. Mai 1961, Seite 1383). Laut öffentlicher Urkunde vom 4. Dezember 1961 wurde das Grundkapital von Franken 5 000 000 durch Ausgabe von 6000 voll einbezahlten Namenaktien zu Fr. 500 auf Fr. 8 000 000 erhöht. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Das voll liberierte Grundkapital von Fr. 8 000 000 zerfällt in 10 000 Inhaberaktien zu Fr. 500 und in 6000 Namenaktien zu Fr. 500. An der gleichen Generalversammlung wurden weitere Änderungen der Statuten beschlossen, wodurch aber publikationspflichtige Tatsachen nicht berührt werden.

18. Dezember 1961.

Immobilien A.G. «Neues Heim» Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 223 vom 25. September 1953, Seite 2290). Ernst Ehrenberg und Arnold Berger sind infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sowie diejenige von Gottfried Marti sen. (Aktuar) sind erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Gottfried Marti, von und in Luzern (neu); Kassier: Franz Eggstein (bisher); Mitglied und Hausverwalter: Emil Eugen Dotta (bisher); Aktuar: Rudolf Ehrenberg, von Zürich und Luzern, in Luzern (neu), und Beisitzer: der bisherige Aktuar Gottfried Marti sen. Präsident, Kassier und Hausverwalter zeichnen zu zweien. Neue Adresse: Fluhmattstrasse 2.

18. Dezember 1961. Möbel usw.

Fridolin Kränzlin, in Luzern, Möbel- und Innenausbau (SHAB. Nr. 16 vom 20. Januar 1956, Seite 170). Diese Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Kollektivgesellschaft «Kränzlin & Cie.», in Luzern.

18. Dezember 1961. Möbel usw.

Kränzlin & Cie., in Luzern. Unter dieser Firma sind Fridolin Kränzlin-Rast, Paul Kränzlin-Edelmann, diese von Neuheim (Zug), und Georges Kränzlin-Ardito, von Luzern, alle in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Juli 1961 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Fridolin Kränzlin», in Luzern, übernommen hat. Möbelfabrik und Innenausbau, Holzbeizerei. Blumenrain 10.

18. Dezember 1961.

Nähmaschinenfabrik Helvetia Luzern H. Möschler, in Luzern, Herstellung von und Handel mit Nähmaschinen usw. (SHAB. Nr. 186 vom 11. August 1960, Seite 2374). Die Prokuren von Fritz Schneeberger, Anton Waldvogel und Beat Zumstein sind erloschen. Neues Domizil: Blumenweg 8 (bei Beat Zumstein).

18. Dezember 1961. Restaurant.

O. Rogger-Baumberger, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Otto Rogger-Baumberger, von Oberkirch, in Luzern. An die Ehefrau Margrit Rogger-Baumberger, von Oberkirch, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Betrieb des Kunsthaus-Restaurants. Bahnhofplatz 2 / Frohburgstrasse 4.

18. Dezember 1961.

Swisa Haushalt AG, in Luzern, Elektro- und Haushaltapparate usw. (SHAB. Nr. 268 vom 15. November 1961, Seite 3323). An Werner Kälin, von Einsiedeln, in Ebikon, und Josef Rölli, von Altbüren, in Luzern, ist Kollektivprokura erteilt worden. Sie zeichnen zu zweien unter sich.

18. Dezember 1961. Hotel, Restaurant.

Jul. Schnyder, in Luzern, Hotel und Restaurant «Weisses Kreuz» (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1954, Seite 331). Diese Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

18. Dezember 1961.

Gebr. Stocker, Revisionsbureau Luzern, in Luzern (SHAB. Nr. 265 vom 12. November 1957, Seite 2967). Anstelle des infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschiedenen Gesellschafters Josef Stocker ist in die Gesellschaft eingetreten Dr. rer. pol. Max Stocker, von und in Luzern. Seine Prokura ist erloschen. Die Firma lautet nun: Stocker & Co., Revisionsbureau Luzern.

Uri - Uri - Uri

19. Dezember 1961.

Urner Kantonalbank (Banque Cantonale d'Uri), in Altdorf (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1961, Seite 62), Staatsinstitut. Gemäss den Beschlüssen des Landrates des Kantons Uri vom 14. Juli 1955 und 24. August 1961 wurde das Dotationskapital von Fr. 3 000 000 vorerst auf Fr. 5 000 000 und hernach auf Fr. 7 000 000 erhöht. Art. 4 des Gesetzes über die Urner Kantonalbank vom 7. Mai 1950 wurde entsprechend revidiert.

21. Dezember 1961.

Schöllenenbahn (Göschenen-Andermatt), in Andermatt, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 211 vom 10. September 1957, Seite 2390). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. Dezember 1961 hat die Gesellschaft auf Grund des Vertrages vom 16. Dezember 1961 die Fusion mit der Aktiengesellschaft «Furka-Oberalp-Bahn (Chemin de fer Furka-Oberalp)», in Brig, beschlossen. Danach übernimmt die «Furka-Oberalp-Bahn (Chemin de fer Furka-Oberalp)» sämtliche Aktiven und Passiven der Aktiengesellschaft «Schöllenenbahn (Göschenen-Andermatt)» nach Massgabe von Art. 748 OR und auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1960. Die Aktiengesellschaft «Schöllenenbahn (Göschenen-Andermatt)» ist infolge dessen aufgelöst.

Obwalden - Unterwald-le-haut - Unterwalden alto

15. Dezember 1961. Schutzrechte und Beteiligungen.

Pez Centromint A.G., bisher in Zug (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1958, Seite 1251). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 15. Dezember 1961 wurde der Sitz nach Sarnen verlegt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 18. Juli 1951 und wurden revidiert am 24. Juni 1952, 19. März 1954 und

20. Dezember 1956. Zweck der Gesellschaft ist Erwerb und Auswertung eigener sowie fremder in- und ausländischer Schutzrechte (Patente, Warenzeichen, Muster usw.) aller Art und die Beteiligung an industriellen und kommerziellen Unternehmen. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Franken 75 000, eingeteilt in 75 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Einberufung der Generalversammlung kann durch eingeschriebenen Brief erfolgen, sofern alle Aktionäre bekannt sind. Publikationsorgane sind das Schweizerische Handelsamtsblatt und das Obwaldner Amtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Dr. jur. Hans Ming, von Lungern, in Sarnen. Er führt Einzelunterschrift. Ferner zeichnen einzeln Dr. Helmuth M. Merlin, österreichischer Staatsangehöriger, in Vaduz, als Direktor, und Fräulein Margrit Gattiker, von Rüschlikon, in Vaduz, als Prokuristin, Geschäftslokal und Rechtsdomizil: Dr. jur. Hans Ming, Grundacherweg.

19. Dezember 1961. Werkzeuge usw.

Boweag, in Giswil, Aktiengesellschaft, Fabrikation von und Handel mit Werkzeugen und Werkzeugmaschinen (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1956, Seite 1091). Laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 15. Dezember 1961 hat die Gesellschaft ihre Auflösung beschlossen. Nachdem die Liquidation beendet ist, wird die Firma gelöscht.

19. Dezember 1961.

Darlehenskasse Kerns, in Kerns, Genossenschaft (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1948, Seite 1584). Arnold Bucher ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde Otto Britschgi, von Sarnen, in St. Niklausen, Gemeinde Kerns, bisher Mitglied, als Vizepräsident gewählt. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Aktuar.

Glarus - Glaris - Glarona

19. Dezember 1961. Beteiligungen usw.

Intressa A.-G., in Glarus, Beteiligung an industriellen und kaufmännischen Unternehmen, Erwerb und Verwertung von Patenten, Lizenzen usw. (SHAB. Nr. 277 vom 25. November 1960, Seite 3374). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 19. Oktober 1961 hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert. Die Inhaberaktien sind in Namenaktien umgewandelt worden. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 90 000 und ist nun eingeteilt in 900 Namenaktien zu Fr. 100. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die publikationspflichtigen Tatsachen nicht. Dr. Manfred Hoessly und Dr. Beat Frey, letzterer infolge Todes, sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; die Unterschrift von Dr. Manfred Hoessly ist erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien wurde erteilt an das bisherige nichtzeichnungsberechtigte Mitglied des Verwaltungsrates Fritz Baumberger, von Koppigen (Bern), in Basel. Neu in den Verwaltungsrat ohne Zeichnungsberechtigung wurde gewählt: Rose-Marie Glur, von Roggwil (Bern), in Langenthal.

Zug - Zoug - Zugo

19. Dezember 1961. Fleischmaschinen usw.

Hollymatic A.G., Zug (Hollymatic S.A., Zoug) (Hollymatic Ltd., Zug), in Zug. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 23. November 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Beteiligung an Unternehmen zur Herstellung von Maschinen für die Fleisch- und Wurstzubereitung. Die Gesellschaft kann Patente, Lizenzen und andere immaterielle Güterrechte erwerben, ausbeuten und verkaufen sowie als Export- oder als Verkaufsagent tätig sein. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus zwei oder mehreren Mitgliedern. Ihm gehören an: Harry H. Holly, amerikanischer Staatsangehöriger, in Olympia Fields (Illinois, USA), Präsident; Dr. Carl Meyer, von Zürich, in Rüschlikon (Zürich), Vizepräsident, und Dr. Frédéric Hasler, von Stäfa (Zürich), in Zürich, Sekretär. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Schönbühl 3 (bei Dr. Hans Hürlimann).

19. Dezember 1961.

Patentverwertungs-Gesellschaft für Spezialpapiere PASPA AG., in Zug, Entwicklung und Verwaltung von Patenten, Marken, Urheberrechten usw. (SHAB. Nr. 270 vom 17. November 1961, Seite 3357). Werther Futterlieb ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Zum neuen einzigen Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift wurde Prof. Dr. Ernst Bossard, von Kolliken (Aargau), in Erlenbach (Zürich), gewählt.

Freiburg - Fribourg - Friborgo

Bureau de Fribourg

19 décembre 1961.

Société coopérative des séchoirs de Rosé et environs, à Rosé commune d'Avry-sur-Matran, société dissoute par suite de faillite (FOSC. du 19 janvier 1961). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison sociale est radiée d'office.

19 décembre 1961. Armatures en fer.

Hermann Jungo, à Marly-le-Petit. Le chef de la maison est Hermann Jungo, fils de Louis, de Fribourg, Guin et St-Ours, à Marly-le-Petit. Commerce d'armatures en fer.

19 décembre 1961. Participations, etc.

E.F. Mac Donald S.A., à Fribourg (FOSC. du 11 janvier 1961, N° 8, page 90). Selon procès-verbal authentique de son assemblée générale du 30 novembre 1961, la société a décidé sa dissolution. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale E.F. Mac Donald S.A. en liquidation, par Pierre Sciclounoff, de et à Genève, nommé liquidateur, avec signature individuelle. Les signatures d'Elton-Forbes Mac Donald et de Pierre Raisin sont radiées.

20 décembre 1961. Auberge.

Angèle Chappuis, à Posat. Le chef de la maison est Angèle Chappuis, née Piccard, épouse autorisée de Joseph, d'Estavayer-le-Gibloux, à Posat. Exploitation de l'Auberge de la Croix-d'Or.

20 décembre 1961. Commerce de bétail.

Berger Ferdinand, à Vuisternens-en-Ogoz. Le chef de la maison est Ferdinand Berger, fils de Basile, de Prez-vers-Noréaz, à Vuisternens-en-Ogoz. Commerce de bétail.

20 décembre 1961. Machines à travailler le bois.

Pierre Dévaud, à Fribourg. Le chef de la maison est Pierre Dévaud, fils d'Olivier, de Porsel, à Fribourg. Achat et vente de machines portatives à travailler le bois. 17, route des Arsenaux.

Bureau Murten (Bezirk See)

16. Dezember 1961. Nahrungsmittel.

Roland Murten A.G., in Murten, Herstellung von Gebäcken und Nahrungsmitteln aller Art (SHAB. Nr. 200 vom 28. August 1961, Seite 2511). Die Prokura von Eduard Oetiker ist erloschen.

16 décembre 1961. Appareils électromécaniques.

Derae S.A., à Morat, construction, montage, location, achat et vente d'appareils électromécaniques (FOSC. du 14 avril 1961, N° 86, page 1044). Les administrateurs Michel Verdier et Marcel Perrenoud ont démissionné. Leur signature est éteinte.

Bureau Tavers (Bezirk Sense)

18. Dezember 1961.

ROMAG Röhren und Maschinen AG, in Düringen (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1961, Seite 455). Zum weiteren Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt: Dr. Franz Kälin, von Einsiedeln, in Zürich. Prokura wurde erteilt an Sani Fattorini, von Zürich, in Düringen. Beide zeichnen kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

19. Dezember 1961. Bauten.

Max Burren A.G., Zweigniederlassung in Flamatt, Gemeinde Wünnewil, Bauunternehmung (SHAB. Nr. 141 vom 20. April 1957, Seite 1654), mit Hauptsitz in Bern. Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift für das Gesamtunternehmen wurde gewählt: Rosmarie Burren geb. Bolliger, von Köniz, in Niederwangen.

Solothurn – Soleure – Soletta**Bureau Olten-Gösgen**

19. Dezember 1961.

Seifenfabrik Sunlight (Savonnerie Sunlight), in Olten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 89 vom 18. April 1961, Seite 1086). Pietro Induni, von Ligonetto, in Olten, Jan Nanninga, holländischer Staatsangehöriger, in Olten, Walter-François Olivier, von La Neuveville, in Fribourg, und Jean-Pierre Matthey, von Le Locle, in Zürich, wurden zu Prokuristen ernannt. Sie zeichnen kollektiv je zu zweien.

19. Dezember 1961.

Aktiengesellschaft für Immobilien-Anlagefonds Devo, in Olten (SHAB. Nr. 244 vom 18. Oktober 1960, Seite 2978). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 14. Dezember 1961 wurde das Aktienkapital von Fr. 500 000 auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 500 Namenaktien zu Fr. 1000. Der Erhöhungsbetrag ist voll liberiert durch Entnahme von Fr. 500 000 aus Reserven, über welche die Generalversammlung frei verfügt. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Das voll einbezahlte Aktienkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 1000. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Jean Jacques Gautier, von Genf, in Chêne-Bougeries; er führt die Unterschrift nicht.

Bureau Thierstein

18. Dezember 1961. Bauten.

E. Meier, in Bärschwil, Baugeschäft (SHAB. Nr. 55 vom 7. März 1958, Seite 659). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht. Aktiven und Passiven werden gemäss Sachübernahmeverträgen vom 7. und 15. Dezember 1961 von der nachstehend eingetragenen Firma «Meier und Jäggi A.G., Bauunternehmung», in Breitenbach, übernommen.

18. Dezember 1961.

Meier und Jäggi A.G., Bauunternehmung, in Breitenbach. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. Dezember 1961 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Die Gesellschaft bezweckt die Weiterführung der von der Einzelfirma «E. Meier», in Bärschwil (Solothurn), betriebenen Bauunternehmung für Hoch- und Tiefbau sowie die Ausführung aller damit zusammenhängenden Arbeiten, insbesondere die Ausführung von Transporten, sowie den Handel mit Baumaterialien und Immobilien. Sie kann sich an gleichen oder gleichartigen Unternehmen beteiligen. Das voll liberierte Aktienkapital beträgt Fr. 400 000 und ist eingeteilt in 400 auf den Namen lautende Aktien zu je Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von der Erbengemeinschaft des Emil Meier, von Bärschwil, laut Sacheinlage und Uebernahmevertrag vom 7./15. Dezember 1961 Liegenschaften und auf Grund der Bilanz per 31. Dezember 1960 gemäss Sacheinlagevertrag vom 15. Dezember 1961 weitere Aktiven für zusammen Fr. 711 990.75 und Passiven für zusammen Fr. 411 990.75 zum Preise von Fr. 300 000, der voll auf das Grundkapital angerechnet wird. Die Gesellschaft tritt in alle Rechte und Pflichten der erloschenen Einzelfirma E. Meier ein, rückwirkend auf den 1. Januar 1961. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre und die Einberufung der Generalversammlung erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an: Paul Meier, von Bärschwil, in Breitenbach, als Präsident, und Romeo Jäggi, von Rechterswil, in Bärschwil, als Aktuar. Sie zeichnen einzeln. Geschäftslokal: Gebäude Nr. 524.

Basel-Stadt – Bäle-Ville – Basilea-Città

15. Dezember 1961. Metzgerei.

Ernst Ingold, in Basel, Metzgerei und Wursterei (SHAB. Nr. 283 vom 3. Dezember 1937, Seite 2666). Die Einzelfirma ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

15. Dezember 1961. Papierwaren.

Rudolf Schleuss Aktiengesellschaft Basel, in Basel, Handel mit Papierwaren aller Art (SHAB. Nr. 276 vom 26. November 1959, Seite 3242). Der Vizedirektor Walter Wyss wurde zum stellvertretenden Direktor ernannt. Er zeichnet weiterhin zu zweien.

15. Dezember 1961.

Papeterie de Pont-Sainte-Maxence S.A., in Basel (SHAB. Nr. 278 vom 27. November 1961, Seite 3451). Die Unterschriften des Vizedirektors Peter Rinderknecht und des Zeichnungsberechtigten Dr. Bernhard Ziegler sowie die Prokuren von Alfred von Kilian, Louis Joseph Marcel Bonniot, Dominique Farcot und Jacques Quéma sind erloschen.

15. Dezember 1961. Liegenschaften.

Vitalux G.m.b.H., in Basel, Ankauf von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 227 vom 29. September 1958, Seite 2609). Die Gesellschaft ist durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 13. Dezember 1961 aufgelöst worden. Die Liquidation wird durchgeführt unter der Firma Vitalux G.m.b.H. in Liq. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift wurde ernannt der Geschäftsführer Dr. Rudolf Rieder. Die Unterschrift des Geschäftsführers Franz Torre-Nussbaumer ist erloschen.

15. Dezember 1961. Liegenschaften.

Dorfmat A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1961, Seite 3579). Nachdem die Einsprache der Eidg. Steuerverwaltung in Bern zurückgezogen worden ist, wird die Firma gelöscht.

15. Dezember 1961.

Colina Holding A.G. in Liq., in Basel (SHAB. Nr. 285 vom 7. Dezember 1959, Seite 3359). Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

15. Dezember 1961. Elektrische Apparate.

Jakob Springer, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Jakob Springer-Fontana, von und in Basel. Herstellung und Vertrieb von elektrischen Apparaten. Im Zimmerhof 2.

15. Dezember 1961.

Industrie-Gesellschaft für Schappe (Société industrielle pour la schappe), in Basel (SHAB. Nr. 162 vom 14. Juli 1961, Seite 2051). Die Gesellschaft hat den Sitz nach Genf verlegt (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1961, Seite 3583). Die Firma wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

15. Dezember 1961. Unterhalt von Eisenbahnen usw.

Ruag A.G. (Ruag S.A.), in Basel, Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Unterhalt und Reinigung von Eisenbahnen und Tramzügen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehört an: Richard Simmel, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Falknerstrasse 36 (bei R. Simmel).

15. Dezember 1961. Elektrische Erzeugnisse.

Comelectra A.G. (Comelectra S.A.) (Comelectra Ltd.) (Comelectra Corp.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Betrieb einer selbständigen Agentur für ausländische Unternehmen elektrischer und verwandter Branchen. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus einem oder mehreren Mitgliedern gehören an: Dr. Eduard Wackernagel, von und in Basel, Präsident; Alfred Heimbrod, von und in Basel, Delegierter, und Heinz Arnold Voegelin, von Basel, in Riehen. Alle zeichnen zu zweien. Domizil: Aeschenvorstadt 24 (bei Fira A.G.).

16. Dezember 1961. Versorgung von Schiffen mit Lebensmitteln usw. Flotas, in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 12. Dezember 1961 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Versorgung südamerikanischer Schiffe mit Lebensmitteln; Transithandel mit sowie Import und Export von Waren aller Art. Das Grundkapital beträgt Fr. 250 000, eingeteilt in 2500 Namenaktien zu Fr. 100. Hierauf sind Franken 75 140 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 7 Mitgliedern gehören an: Felix Bellon, Präsident; Pierre Bellon, beide französische Staatsangehörige, in Marseille; Jakob Boser, von und in Basel, Delegierter und Direktor, alle mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Robert Wolff und René Boser-Sarivaevanis, beide von und in Basel, ohne Unterschrift. Zum Direktor mit Einzelunterschrift wurde ernannt: Enrique Mayordomo, spanischer Staatsangehöriger, in Rio de Janeiro, Domizil: Lothringersstrasse 25.

16. Dezember 1961. Beteiligungen.

Standard-Messio G.m.b.H., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 14. Dezember 1961 eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Zweck: Erwerb und Verwaltung von Beteiligungen an anderen Unternehmen. Das Stammkapital beträgt Fr. 20 000. Gesellschafter sind: Wilhelm Karl Fasel, in Duisburg (Deutschland), mit einer Stammeinlage von Fr. 10 000; Dr. Theodor Johannes Albert Messing, in Speldorf (Deutschland), mit einer Stammeinlage von Fr. 8000, und Alfred Söwen, in Meiderich (Deutschland), mit einer Stammeinlage von Fr. 2000, alle deutsche Staatsangehörige. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ist Dr. Hanspeter Flüge, von und in Basel. Domizil: Dufourstrasse 5 (bei Dr. Flüge).

16. Dezember 1961. Ankauf von Vermögenswerten usw.

Warbis A.G., in Basel, An- und Verkauf von Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 279 vom 28. November 1960, Seite 3399). In der Generalversammlung vom 14. Dezember 1961 wurden die Statuten geändert. Das Aktienkapital von Fr. 60 000 wurde durch Ausgabe von 40 Inhaberaktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 100 000, eingeteilt in 100 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000.

16. Dezember 1961.

Chemietechnik, Forschungsgesellschaft m.b.H., in Basel (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1961, Seite 63). In der Gesellschafterversammlung vom 14. Dezember 1961 wurden die Statuten geändert. Der Gesellschafter Dr. Theodor Johannes Albert Messing, nun in Speldorf (Deutschland), tritt von seinem Stammanteil von Fr. 10 000 einen Teil von Fr. 2000 ab an den neuen Gesellschafter Alfred Söwen, deutscher Staatsangehöriger, in Meiderich (Deutschland). Der Stammanteil des Dr. Theodor Johannes Albert Messing beträgt nun Fr. 8000.

16. Dezember 1961. Galvanische Anstalt.

C. Nyffenegger & Co. vormals Adolf Nussbaum, in Basel, galvanische Anstalt (SHAB. Nr. 45 vom 24. Februar 1947, Seite 531). Die Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist infolge Übergangs der Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft Gebr. Bolliger, vormals C. Nyffenegger & Co., in Basel, nach beendigter Liquidation erloschen.

16. Dezember 1961. Galvanische Anstalt.

Gebr. Bolliger, vormals C. Nyffenegger & Co., in Basel. Willy Bolliger-Nyffenegger, in Basel, und Walter Bolliger-Nyffenegger, in Neuchâtel, Gemeinde Allschwil, beide von Uerkheim, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. April 1961 begonnen und Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft «C. Nyffenegger & Co. vormals Adolf Nussbaum», in Basel, übernommen hat. Betrieb einer galvanischen Anstalt. Hammerstrasse 38.

Schaffhausen – Schaffhouse – Sciaffusa

19. Dezember 1961.

Landwirtschaftlicher Verein Hemishofen, in Hemishofen, Genossenschaft (SHAB. Nr. 87 vom 13. April 1960, Seite 1160). Aus dem Vorstand ist Albert Goetz jun., Aktuar, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Aktuar ist nun der bisherige Beisitzer Karl Gfeller, von Bümpliz (Bern), in Hemishofen. Der Präsident oder der Vizepräsident führt Kollektivunterschrift mit dem Aktuar, der Verwalter zeichnet einzeln.

19. Dezember 1961.

Schaffhäuser Strickmaschinenfabrik (Fabrique de machines à tricoter de Schaffhouse) (Schaffhouse Knitting Machine Works) (Fabbrica di Macchine per Maglieria Sciaffusa) (Fabrica de Maquinas para gèneros de Punto de Schaffhouse), in Schaffhausen, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 301 vom 28. Dezember 1960, Seite 3685). Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 16. November 1961 wurden die Statuten teilweise revidiert. Die bisherigen 2000 Inhaberaktien mit einem Nennwert von je Fr. 500, welche das Aktienkapital von Fr. 1 000 000 bildeten, wurden in 2000 vinkulierte Namenaktien umgewandelt. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, eingeteilt in 2000 Namenaktien zu Fr. 500. Die Einladungen und Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Die übrigen Statutenänderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen.

Appenzell A.-Rh. - Appenzell Rh. ext. - Appenzello est.

18. Dezember 1961. Textilien.

J. G. Nef & Co. AG., in Herisau, Fabrikation und Export von Textilien, insbesondere von Baumwollgeweben und Stickereien (SHAB. Nr. 4 vom 6. Januar 1961, Seite 42). Die Unterschrift von Hugo Nef ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Louis Hauck, von Basel, in St. Gallen. Direktor Hans Gut hat nun seinen Wohnsitz in Herisau.

18. Dezember 1961. Textilien.

Nelo A.G., in Herisau, Verarbeitung und Verwendung von Textilien aller Art sowie Durchführung von einschlägiger Finanzierungs- und Beteiligungstransaktionen (SHAB. Nr. 79 vom 4. April 1960, Seite 1049). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Ernst Bernegger, von Sax (Sankt Gallen), in Urnäsch. Direktor Hans Gut hat nun seinen Wohnsitz in Herisau.

19. Dezember 1961. Teppichweberei usw.

J. Binder, in Rehetobel, Teppichweberei und Handel mit Teppichen (SHAB. Nr. 253 vom 28. Oktober 1960, Seite 3079). Der Firmainhaber Johann Binder hat nun seinen Wohnsitz in Oberuzwil.

Graubünden - Grisons - Grigioni

18. Dezember 1961.

Kuklina Holding S.A., precedentemente a Lugano (FUSC. del 13 settembre 1961, pagina 2668). Con verbale autentico della sua assemblea generale in data 7 dicembre 1961, la società ha deciso di trasferire la sua sede sociale a Roveredo. Gli statuti sono stati modificati conseguentemente. Gli statuti originari portano la data del 5 settembre 1961. La società ha per scopo la partecipazione ad imprese commerciali, industriali o finanziarie nel campo agglomeranti e leganti idraulici, sotto forma di Holding. A questo scopo potrà anche acquistare o vendere beni immobili, brevetti e licenze. Il capitale sociale, interamente liberato, è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni da 1000 fr. cadauna, al portatore. Le pubblicazioni avvengono sul Foglio ufficiale svizzero di commercio e le comunicazioni agli azionisti, se noti, avvengono a mezzo lettera. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno o più membri, attualmente da: Dr. Severo Antonini fu Marco, da Lugaggia, in Lugano, presidente, e Brunilde Brugnoti nata Gianinazzi, da Cadempino, in Magliaso (Ticino). La società è vincolata dalle firme individuali del presidente. Recapito: c/o avv. G.B. Nicola.

19. Dezember 1961. Metallurgische Patente.

Misupat AG, in St. Moritz, Gemäss öffentlicher Urkunde und Statuten vom 5. Dezember 1961 bestellt unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt Erwerb, Verwaltung und Verwertung von Patenten und Verfahrensrechten sowie Vergebung von Lizenzen vor allem auf metallurgischem Gebiet und den damit zusammenhängenden Branchen. Die Gesellschaft kann sich an andern Gesellschaften, vor allem auf dem Gebiete der Metallurgie und der damit zusammenhängenden Branchen beteiligen sowie Handels- und Finanzgeschäfte durchführen, die mit dem Geschäftszweck zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Namenaktien zu Fr. 1000; einbezahlt sind Fr. 20 000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis fünf Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Heinz Cattani, von Engelberg, in St. Moritz. Domizil: bei Dr. Heinz Cattani.

19. Dezember 1961. Thermotechnische Produkte usw.

Thermopat A.G., in Chur, thermotechnische und andere Produkte (SHAB. Nr. 169 vom 24. Juli 1959, Seite 2101). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Dezember 1961 hat die Gesellschaft die Firma geändert in: Thermokraft A.G. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Die übrigen publizierten Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren.

19. Dezember 1961.

Alpha-Appartement-AG, in Davos; Erstellung und Verwaltung eines Appartementhauses (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1960, Seite 3208). Das Grundkapital von Fr. 500 000 ist jetzt voll libériert. Gemäss öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 15. Dezember 1961 wurden die Statuten entsprechend revidiert.

19. Dezember 1961. Molino, ecc.

Scartazzini & Co., in Promontogno, comune di Bondo, molino, prestino e centrale elettrica (FUSC. del 6 aprile 1950, N° 81, pagina 914). Questa società in nome collettivo si è sciolta per decesso del socio Giovanni Scartazzini. La ragione sociale è estinta. Il socio Franco Scartazzini, da Bondo, in Promontogno, comune di Bondo, continua gli affari come azienda individuale nel senso dell'art. 579 CO sotto la ditta Franco Scartazzini, Molino e prestino.

Tessin - Tessin - Ticino

Ufficio di Biasca

19. Dezember 1961. Cava di granito.

Vanetti Genoveffa ved. Albino, in Iragna. Titolare della ditta è Genoveffa Vanetti ved. Albino n. Tomini da e a Iragna. Esercizio di una cava di granito.

Ufficio di Lugano

19. Dezember 1961.

Société Financière et de commerce extérieur S.A., a Lugano, la partecipazione finanziaria ad altre società (FUSC. del 13 dicembre 1961, N° 292, pagina 3627). Il capitale sociale di 50 000 fr. è attualmente interamente liberato.

19. Dezember 1961. Costruzioni.

Eredi fu Mosè Signorini e Co., a Caslano, impresa costruzioni, ecc., società in nome collettivo (FUSC. del 5 ottobre 1959, N° 231, pagina 2733). Silvio

Menotti, decesso, non fa più parte della società. Nuovo socio con diritto di firma collettiva a due con altro avente diritto è: Gardo Ghirlanda di Battista, da Sonvico, in Caslano.

19. dicembre 1961.

Istituto Harlem S.A., a Castagnola. Con atto notarile e statuti del 18 dicembre 1961 è stata costituita, sotto questa ragione sociale, una società anonima avente per scopo: l'esercizio di un'istituto di estetica, fabbricazione e commercio all'ingrosso e al minuto di cosmetici e prodotti affini. Il capitale sociale è di 50 000 fr., diviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, liberato nella misura del 40 % (20 000 fr.). Le pubblicazioni della società saranno fatte sul Foglio ufficiale del Cantone Ticino e sul Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da 1 a 7 membri, attualmente da un amministratore unico che è Walter Gubler, di Walter, da Stäfa (Zurigo), in Lugano; il quale vincolerà la società con firma individuale. Recapito: via delle Scuole 1.

Distretto di Mendrisio

19. dicembre 1961.

Manifattura Iatta S.A., in Mendrisio (FUSC. del 9 giugno 1960, N° 132, pagina 1707). Dante Bosio non fa più parte del consiglio di amministrazione; la sua firma è quindi estinta. Ai membri del consiglio di amministrazione Heinrich Hoffmann, da Zurigo, in Hünibach-Hilterfingen, e Peter Hentzen, cittadino del Liechtenstein, in Muri (Berna), è stata conferita la firma individuale. Charles Immer, da ed in Thun, è stato nominato procuratore, con firma individuale.

19. dicembre 1961. Immobili.

La Conehiglia S.A., in Chiasso. Sotto questa ragione sociale è stata costituita una società anonima avente per scopo la compra-vendita, la costruzione e l'amministrazione di immobili nonché la partecipazione a società similari. L'atto di costituzione e gli statuti sono in data 18 dicembre 1961. Il capitale sociale è di 50 000 fr., suddiviso in 50 azioni al portatore da 1000 fr. cadauna, interamente liberate. Le pubblicazioni riguardanti la società avverranno a mezzo del Foglio ufficiale svizzero di commercio. La società è amministrata da un consiglio di amministrazione composto da uno a cinque membri, attualmente da un amministratore unico nella persona di Enrico Rottenmanner di Enrico, da Weinigen (Zurigo), in Chiasso, il quale impegnerà la società con firma individuale. Recapito: Corso San Gottardo 20.

19. dicembre 1961. Macchine per il caffè, ecc.

Maehi S.a.g.l., in Chiasso, fabbricazione di macchine per il caffè, elettrodomestiche, vendita di brevetti relativi, ecc. (FUSC. dell'11 marzo 1955, N° 59, pagina 667). Con decisione assembleare del 12 dicembre 1961, la società ha deciso il proprio scioglimento. Secondo gli interessati la liquidazione è terminata, ma la cancellazione non può avvenire, mancando il consenso delle autorità fiscali federali e cantonali.

Waadt - Vaud - Vaud

Bureau d'Aigle

18. décembre 1961.

Savonnerie du Léman S.A., anc. Savonnerie de Villeneuve S.A., à Vevey (FUSC. du 9 juin 1960, page 1707, N° 132). Suivant acte authentique et statuts du 15 décembre 1961, la société a modifié sa raison sociale en celle de Savonnerie du Léman S.A., et a transféré son siège à Villeneuve. La société a pour but: l'exploitation du commerce de savonnerie et autres produits chimiques; l'achat, la vente, l'échange de tous immeubles bâtis ou non bâtis, la construction de bâtiments et leur location; l'exploitation des immeubles sociaux; le financement d'affaires commerciales, financières, industrielles ou immobilières; la conclusion de toutes opérations tendant à la réalisation du but principal. Le capital social est fixé à 50 000 fr., divisé en 50 actions, nominatives, de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres, actuellement d'un seul administrateur en la personne de David-Vincent Barroud, de Leysin, à Aigle (déjà inscrit). Il engage la société par sa seule signature. Domicile légal: 94, Grand'Rue, Villeneuve, chez Mlle Bernadette Dupont. Locaux: Route d'Evian, Aigle, chez l'administrateur David-Vincent Barroud.

Bureau d'Orbe

19. décembre 1961. Pharmacie.

Philippe Couchepin, à Orbe, Pharmacie centrale (FOSC. du 8 septembre 1926, N° 209, page 1601). La raison est radiée par suite de remise du commerce.

Bureau du Sentier

19. décembre 1961.

Montres Nadine S.A., à l'Orient, commune du Chenit (FOSC. du 7 janvier 1960, N° 4, page 47). Le conseil d'administration est composé de: Paul-Ernest Reymond, président (qui conserve sa fonction d'administrateur-délégué); Arthur Reymond, vice-président (inscrit), et René Meylan, du Chenit, à l'Orient, commune du Chenit, secrétaire (nouveau). Robert Bourgnon, ancien président, ne fait plus partie du conseil; sa signature est radiée. La société est engagée par la signature individuelle de l'administrateur-délégué et par la signature collective des deux autres administrateurs.

Bureau de Vevey

19. décembre 1961.

Montreux Bijoux, Hilton Wiles, à Montreux-Châtelard (FOSC. du 13 février 1961, page 446). La raison est radiée par suite de remise de commerce.

19. décembre 1961.

Montreux Bijoux, Mme C. Wiles, à Montreux-Châtelard. Chef de la maison: Colette-Berthe Wiles, née Cornut, de nationalité anglaise, à Lausanne, épouse autorisée de Hilton Ethelbert Wiles. Exploitation d'une bijouterie-horlogerie. 62, Grand'Rue.

19. décembre 1961. Immeubles.

S. I. Les Curits S.A., à Saint-Légier-la Chiésaz (FOSC. du 13 septembre 1955, page 2320). Robert Emery, de Chardonne, à La Tour-de-Peilz, est président du conseil; Jules de Palézieux, de et à Vevey, est secrétaire. La société est engagée par la signature collective des deux administrateurs. L'administrateur Willy Renaud, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs sont éteints. La société a son domicile légal chez M. Paul Droz, Les Jaquerodes, Saint-Légier, et son bureau à Vevey. Clergère 1 (chez Immeubles et Gérances S.A.).

19 décembre 1961.

Ateliers de Constructions mécaniques de Vevey S.A. (Vevey Engineering Works Ltd) (Maschinenfabrik Vevey Aktiengesellschaft), à Vevey, société anonyme (FOSC. du 4 décembre 1961, page 3527). Charles Dubas, directeur technique, signe désormais collectivement à deux en qualité de directeur général.

19 décembre 1961.

Société de Laiterie de Mollie-Saulaz, à Corsier-sur-Vevey, société coopérative (FOSC. du 27 décembre 1951, page 3214). Pierre Fluckiger, d'Auswil (Berne), est président, en remplacement de Daniel Boulenez, démissionnaire, qui est radié et dont les pouvoirs sont éteints. André Portmann, d'Escholzmat (Lucerne), est vice-président, remplaçant Jean Pillet, démissionnaire, radié, et dont les pouvoirs sont éteints. Les deux sont domiciliés aux Monts-de-Corsier, commune de Corsier-sur-Vevey, et signent collectivement à deux. Adresse de la société: chez le président, La Grange, Monts-de-Corsier.

Wallis - Valais - Vallesse

Bureau Brig

21. Dezember 1961.

Furka-Oberalp-Bahn (Chemin de fer Furka-Oberalp), in Brig, Aktiengesellschaft, Betrieb der Eisenbahn von Brig nach Disentis sowie Erstellung, Erwerbung und Inbetriebnahme weiterer Eisenbahnen usw. (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1961). Laut öffentlicher Urkunde über die ausserordentliche Generalversammlung vom 16. Dezember 1961 hat die Gesellschaft den Fusionsvertrag genehmigt, welcher am 16. Dezember 1961 mit der Aktiengesellschaft «Schöllenenbahn (Göschenen-Andermatt)», in Andermatt, abgeschlossen worden ist. Demzufolge übernimmt die «Furka-Oberalp-Bahn (FOB)» rückwirkend auf den 31. Dezember 1960 sämtliche Aktiven und Passiven der «Schöllenenbahn (Göschenen-Andermatt)» (SchB), gemäss OR, Art. 748 und auf Grund der Bilanz vom 31. Dezember 1960. Den Aktiven (Anlage- und Betriebsvermögen) im Betrage von Fr. 2 186 691.15 stehen Passiven (Eigen- und Fremdkapital) im Betrage von Fr. 2 325 482.22 gegenüber, so dass sich ein Passivenüberschuss von Fr. 138 791.07 ergibt. Der Uebnahmepreis beträgt Fr. 341 000, entsprechend dem Nominalwert des Aktienkapitals der SchB. Dieser Uebnahmepreis ist in Anbetracht der besonderen Umstände massgebend für die Abfindung der Aktionäre der SchB., unabhängig von der Uebnahmebilanz. Im Austausch gegen 1 SchB-Aktie von Fr. 5.— wird eine FOB-Aktie von Fr. 250.—, bzw. für eine SchB-Aktie von Fr. 10.— zwei FOB-Aktien von Fr. 250.— ausgehändigt. Es findet keine Kapitalerhöhung statt.

Neuenburg - Neuchâtel - Neuchâtel

Bureau de Boudry

18 décembre 1961. Horticulture.

F. Coste, à Auvornier, exploitation d'un établissement horticole (FOSC. du 7 mai 1956, N° 106, page 1185). La raison est radiée par suite de cessation de commerce.

Bureau de La Chaux-de-Fonds

14 décembre 1961.

Société Fiduciaire Vigilis S.A., à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 7 octobre 1958, N° 234). Pierre Loeffel, président, est maintenant domicilié à Chambrelin, commune de Rochefort (Neuchâtel).

14 décembre 1961. Immeubles.

«MAGNIN», à La Chaux-de-Fonds, société anonyme immobilière (FOSC. du 17 juin 1955, N° 139). Pierre Loeffel, président, est maintenant domicilié à Chambrelin, commune de Rochefort (Neuchâtel).

Bureau du Locle

18 décembre 1961.

Manufacture des Montres Doxa S.A., au Locle (FOSC. du 24 novembre 1955, N° 276, page 3001). Par suite de démission, Edouard Wenger ne fait plus partie du conseil d'administration; sa signature est radiée.

Bureau de Métières (district du Val-de-Travers)

19 décembre 1961. Machines à tricoter, etc.

Edouard Dubied & Cie. Société anonyme, à Couvet (FOSC. du 16 juin 1961, N° 138, page 1738). Rodo de Salis (déjà inscrit comme secrétaire) a été nommé administrateur-délégué. Il continuera à engager la société par sa signature apposée collectivement à deux avec le président et le vice-président, ou avec toute autre personne ayant droit à la signature sociale.

Bureau de Neuchâtel

16 décembre 1961. Participations.

Traversina S.A. (Traversina A.G.) (Traversina Ltd), à Neuchâtel. Suivant acte authentique et statuts du 15 décembre 1961, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la participation à d'autres entreprises industrielles, commerciales ou financières. La société peut faire toutes opérations s'y rapportant, à l'exclusion du commerce professionnel de titres. Le capital social est de 6 000 000 de fr., divisé en 6000 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Il est entièrement libéré. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. L'assemblée générale est convoquée par lettre recommandée. Le conseil d'administration est composé d'au moins deux membres, actuellement de cinq membres, qui sont: Paul Anliker, de Gondiswil (Berne), à Genève, président; Eric Handschin, de Gelterkinden (Bâle-Campagne), à Liestal, vice-président; Rodo de Salis, de Soglio (Grisons), à Jongny-sur-Vevey, secrétaire; Albert Dubois, du Locle, à Arbon (Thurgovie), et Jean-Carl Ott, de Neuchâtel et Bischofszell (Thurgovie), à Neuchâtel. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Locaux: 1, rue du Musée (c/o Edouard Dubied & Cie, société anonyme).

Genève - Genève - Ginevra

18 décembre 1961.

«La Flamme» Société mutuelle d'incinération, à Genève, association (FOSC. du 12 septembre 1958, page 2456). Dans son assemblée générale du 27 mai 1961, l'association a adopté de nouveaux statuts. Nouveau nom: La Flamme. But: grouper les partisans de l'incinération des corps humains, propager et vulgariser le principe de ce mode de sépulture. Ressources: un versement unique ou une cotisation annuelle des membres; les dons et legs; les revenus de ses biens. Direction: comité de cinq à sept membres. Signature: collective à deux de Charles Chaillat, président (inscrit), Adrien Foretay, de et à Genève, secrétaire, et Albert Gut, trésorier (inscrit).

18 décembre 1961. Horlogerie.

Jeanrichard S.A., à Genève, fabrication et commerce d'horlogerie (FOSC. du 18 avril 1961, page 1090). Dans son assemblée générale du 6 décembre

1961, la société a modifié sa raison de commerce en Aquastar S.A. ci-devant Jeanrichard S.A. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

19 décembre 1961. Accessoires pour automobiles.

M. Menge, à Genève, importation et représentation d'accessoires pour automobiles (FOSC. du 6 mai 1949, page 1221). La raison est radiée par suite du décès du titulaire (radiation opérée d'office en vertu de l'art. 68, 1^{er} al. ORC).

19 décembre 1961. Café-brasserie.

Mme D. Rossi, à Genève, café-brasserie-restaurant à l'enseigne «Café des Acacias» (FOSC. du 11 mai 1960, page 1437). La raison est radiée par suite de remise d'exploitation.

19 décembre 1961.

Banque Libanaise pour le Commerce (Commercial Bank of Lebanon) (Libanesische Handelshank), à Genève (FOSC. du 11 décembre 1951, page 3603). Le nom de famille du président du conseil d'administration Abou-Jaoude s'écrit avec un «J» (et non avec un «I»).

19 décembre 1961. Cinéma.

Wilhelm Wachtl, à Genève. Chef de la maison: Wilhelm-Paul Wachtl, de Berne, à Genève. Exploitation d'un cinéma à l'enseigne «Broadway». 22, rue du Cendrier.

19 décembre 1961. Produits manufacturés ou non.

Lotard S.A., à Genève (FOSC. du 6 novembre 1961, page 3218). Dans son assemblée générale du 5 décembre 1961, la société a limité son but à l'achat, la vente, l'importation, l'exportation et la location de tous produits manufacturés ou non, ainsi que l'achat, la vente, la possession, l'exploitation et la construction d'immeubles. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

19 décembre 1961. Tabacs.

Tahador S.A., à Genève (FOSC. du 18 novembre 1960, page 3295). Dans son assemblée générale du 29 novembre 1961, la société a modifié son but comme suit: le commerce des tabacs à l'étranger. Elle peut assumer des participations à toutes entreprises de même nature et, dans la mesure où la réalisation de son but l'exigera, se livrer au commerce de marchandises autres que les tabacs et destinées à servir, par exemple, d'objets de compensation. La société s'interdit toute activité commerciale sur le territoire suisse, réserve faite de l'exercice de ses fonctions administratives. Paul Bastian, de et à Chêne-Bourg, et Francisco Cantarell, d'Espagne, à Barcelone, ont été nommés membres du conseil d'administration avec signature collective à deux.

19 décembre 1961. Avions, etc.

Lockheed Aircraft A.G., à Genève, avions, systèmes et mécaniques électroniques, etc. (FOSC. du 20 décembre 1961, page 3699). Dans son assemblée générale du 8 décembre 1961, la société a modifié sa raison de commerce en Lockheed Aircraft International A.G., et précisé dans son but qu'elle s'occupe d'une façon générale de la défense et la sauvegarde dans le monde entier, des intérêts économiques, juridiques et commerciaux des sociétés du groupe Lockheed, dont elle fait partie en sa qualité de filiale de la société Lockheed Aircraft Corporation, à Burbank (Californie, USA). Les statuts ont été modifiés en conséquence.

19 décembre 1961. Participations.

Helvis Management Corporation, à Genève, société anonyme. Date des statuts: 8 décembre 1961. But: l'administration et la gérance de participations à toutes sociétés exerçant une activité industrielle, bancaire, financière et commerciale. Capital: 88 000 fr., entièrement versé, divisé en 176 actions de 500 fr., au porteur. Avantages particuliers: 1000 bons de jouissance, au porteur, de 12 fr., donnant droit à une part du bénéfice net, et à leur remboursement en cas de liquidation. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration: un ou plusieurs membres. Henri Mehling, de et à Genève, est administrateur unique avec signature individuelle. Bureau: 3-5, rue du Conseil-Général.

19 décembre 1961. Participations.

Invetra S.A., à Genève, société anonyme. Date des statuts: 14 décembre 1961. But: l'acquisition, l'administration et la gestion de participations à toutes sociétés commerciales, financières, industrielles et immobilières, ainsi que leur financement. La société n'exercera aucune activité dans le canton de Genève, sauf toutefois celle strictement nécessaire à son administration. Capital: 2 500 000 fr., entièrement versé, divisé en 2500 actions de 1000 fr., au porteur. Organe de publicité: Feuille officielle suisse du commerce. Administration d'un à cinq membres: Alfred Lucain, de et à Genève, président; Gottfried Waefer, de Frutigen, à Genève, et Gerhard Grob, de Wattwil (St-Gall), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 3, rue du Mont-Blanc (Société Anonyme Fiduciaire Suisse).

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen - Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Annulation d'une carte de légitimation pour voyageur de commerce

La carte rose de voyageur de commerce N° 1372/347, délivrée par la Préfecture de Lausanne le 24 mai 1961 est annulée. Maison: Capt Frères, Eterna, F. Capt, succ., Lausanne. Voyageur: M. Auguste Magnin, Genève. Un duplicata, établi le 23 décembre 1961 sous N° 2159/3, est seul valable. Lausanne, le 26 décembre 1961. (AA. 296)

Préfecture du district de Lausanne.

Plastic Mold Development Company AG., Glarus

Herabsetzung des Grundkapitales und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Artikel 733 OR

Dritte Veröffentlichung

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 21. Dezember 1961 hat beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 70 000 auf Fr. 50 000 herabzusetzen, durch Rückzahlung von 40 Aktien à Fr. 500 nominal.

Die Gläubiger der Gesellschaft haben die Möglichkeit, binnen zwei Monaten seit der 3. Veröffentlichung dieser Aufforderung im Schweizerischen Handelsamtsblatt ihre Forderungen beim Präsidenten des Verwaltungsrates, Dr. W. Staehelin, Bleicherweg 5, Zürich 1, schriftlich anzumelden und Befriedigung oder Sicherstellung zu verlangen (Artikel 733 OR). (AA. 295^a)

Glarus, den 21. Dezember 1961.

Für den Verwaltungsrat:
Dr. W. Staehelin.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Vereinigte Arabische Republik, Provinz Ägypten

Einfuhrvorschriften

Die im SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1961 publizierte Liste der Waren, die in der Provinz Ägypten nicht zur Einfuhr zugelassen sind, hat inzwischen verschiedene Aenderungen erfahren. Die Einfuhrsperre wurde auf weitere Waren ausgedehnt. Nachstehend folgt ein bereinigtes Verzeichnis der Waren, deren Import in die Provinz Ägypten zurzeit nicht gestattet ist. Bei den neu hinzugekommenen Erzeugnissen wurde ein entsprechender Vermerk angebracht.

Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises
1 (a)	Poulains. ¹⁾
1 (c)	Hongres.
2 (a)	Anes, ânesses, et ânonns. ¹⁾
6 (b)	Dindons. ¹⁾
6 (c)	Autres volailles non dénommées. ¹⁾
8 (c)	Autres animaux vivants non dénommés ¹⁾ , sauf ceux destinés aux jardins zoologiques.
9	Viande de porc et autres viandes de boucherie à l'exception des viandes de bœuf, de buffle, de veaux, de mouton, de brebis et de foie.
11	Gibier.
13	Lard de porc, frais, salé, séché, fumé ou simplement préparé.
14 (a-b)	Viandes salées, séchées, fumées, cuites ou simplement préparées.
17	Crustacés et mollusques, frais, même simplement cuits ou salés: (a) Homards, langoustes, crabes, écrevisses, crevettes et autres crustacés. (b) Huîtres, moules, escargots et autres mollusques.
18	Lait frais, complet ou écrémé, même pasteurisé, stérilisé ou peptonisé, lait battu, petit lait, lait caillé, lait fermenté.
19	Crème de lait.
20 (b)	Crème conservée.
21 (a)	Maslee.
22 (a)	Fromage blanc dans l'eau.
22 (b)	Fromage cuit (Processed Cheese).
23	(Modifié par A. 331 de 1961 - J. O. N° 30 du 13 avril 1961) - Oeufs de volaille et de gibier; oeufs en coque; oeufs dépourvus de leur coque; jaunes d'oeufs, à l'exception de ceux importés par l'entremise d'organismes approuvés par le Ministère de l'agriculture, en vue de la reproduction et pour le développement de la richesse animale.
24	Miel naturel.
30	Sang de bœuf, liquide ou desséché.
31	Peaux et parties de peaux d'oiseaux, ainsi que plumes d'oiseaux: (a) Plumes destinées à la parure non apprêtées ni montées; palettes et peaux d'oiseaux garnies de leurs plumes simplement séchées ou salées; tuyaux de plume. (b) Autres y compris le duvet, même nettoyés (excepté ceux importés par les fabriques de plumeaux).
35	Oeufs: (a) Oeufs de poissons (le caviar et ses succédanés exceptés) même salés pour le transport. (b) Résure et rogues, de morues ou de maquereaux. (d) Oeufs de fourmis et autres.
36	Matières animales brutes et dépouilles d'animaux, non dénommées ni comprises ailleurs ainsi que les animaux morts non destinés à la consommation: (a) Animaux morts. (c) Autres.
37	Perles fines: (a) Baroques (ni rondes ni demi-rondes); perles cultivées. (b) Autres (rondes ou régulières).
38	Ecaillés d'ablettes ou d'autres poissons.
43	Fleurs, boutons, feuillages, feuilles, rameaux et herbes pour bouquets d'ornements; bouquets et couronnes.
44	Champignons et truffes.
(a)	Champignons comestibles.
(b)	Truffes fraîches ou sèches.
46	Tomates.
47	Echalottes et aulx, à l'exception de ceux importés comme semences sur approbation du Ministère de l'industrie.
48	Oignons et oignons desséchés en poudre ou hachés.
49 (b)	Pommes de terre.
50	Autres légumes et plantes potagères frais: (a) Asperges. (b) Autres non dénommés ailleurs.
51 (b)	Pois secs à l'exception de ceux importés comme semences sur approbation du Ministère de l'industrie.
51 (f)	Vesces et légumes à cosses et autres sèches, sauf celles approuvées par le Ministère de l'agriculture et destinées à l'ensemencement.
52	Autres légumes et plantes potagères secs même conditionnés pour la vente au détail: (a) Bamia. (b) Autres.
53	Racines de manioc, d'arrow root de salep et autres racines ou tubercules similaires, même séchés ou débités en morceaux: (a) Salep à l'exception de ceux importés pour les fabriques. (b) Autres.
55	Paille de céréales, brute, même hachée; fourrages verts ou secs, betteraves, racines fourragères et autres non dénommées.
56 (b)	Bananes.
56 (d)	Noix du Brésil.

République Arabe Unie, Province d'Egypte

Prescriptions en matière d'importation

La liste des marchandises non admises à l'importation dans la province d'Egypte, publiée dans la FOSC. N° 12 du 16 janvier 1961, a subi entretemps plusieurs modifications. La prohibition d'importation a été étendue à de nouvelles marchandises. Nous publions ci-après la liste rectifiée des marchandises dont l'importation dans la province d'Egypte n'est pas autorisée actuellement. Les produits qui y ont été ajoutés sont annotés en conséquence.

Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises
57 (b, c, d, e, f)	Mandarines et citrons doux, pamplemousses, citrons, grenades et fruits similaires.
59 (a)	Raisins frais.
61 (a)	Pommes.
61 (b)	Poires.
61 (c)	Coings.
62 (a)	Abricots et pêches.
62 (b)	Cerises.
62 (c)	Prunes.
63 (a)	Melons.
63 (c, e, f, g)	Pruneaux, griottes, pignons doux et autres fruits frais ou secs non dénommés, sauf les noix de coco râpées pour l'industrie, excepté les quantités fixées par le Ministère de l'approvisionnement pour le mois de Ramadan seulement.
64 (a-b)	Café. ²⁾
65	Thé. ²⁾
70	Seigle.
71 (a-b)	Riz, à l'exception de ce qui est importé pour des recherches scientifiques, sur approbation du Ministère de l'agriculture.
72	Orge et escourgeon (orge précoce cultivé en automne).
73	Avoine.
75	Sarrasin, tulipes de riz, grains de balai et autres céréales, à l'exception du maïs fin «eweiga» (millet).
76 (b)	Farine de maïs.
76 (c)	(1) Farine de seigle.
76 (c)	(2) Farine d'autres céréales.
78	Son, remoulages et autres résidus de la mouture et de la décortication des graines.
79	Farine de légumineuses et de fruits même torréfiés.
80	Farine, semoule et flocons de pommes de terre, à l'exception des semoules importées par le Ministère de l'approvisionnement.
82 (a)	Amidon et féculés sauf ceux nécessaires à l'industrie après accord du Ministère de l'industrie.
82 (b)	Gluten.
84 (f)	Pépins de courges, de pastèques, de melons (à part ceux destinés aux semences et ceux oléagineux).
86 (c)	Graines de courge.
86 (d)	Graines noires (Naclis seeds) ou (Black seeds).
86 (e)	Séné (Senamki).
87 (b)	Écorces de citron, d'oranges, de melons et similaires.
87 (d)	Plantes, parties de plantes, graines et fruits, non dénommés ni compris ailleurs, à l'exception de ceux importés pour servir de semences sur approbation du Ministère de l'agriculture.
89 (c)	Henna.
91 (b)	Régisse pur (extrait de bois de réglisse).
93	Matières de rembourrage.
94	Grains dur, pépins, coques et noix à tailler, à l'exception des écorces d'amandes.
95	Autres produits bruts d'origine végétale non dénommés.
98	Graisses de porc et d'oe et autres graisses similaires.
100 (b)	(1) Huiles de foie de morue, à l'exception de celles importées sous forme médicamenteuse à soumettre au Ministère de l'hygiène.
100 (b)	(2) Blanc de baleine ou de cachalot, huiles et graisses de poissons pour autre que l'industrie.
101 (b)	Autres corps gras d'origine animale non dénommés, autres que pour l'industrie.
103 (c)	Huile de sésame.
103 (h)	Huile de maïs.
104 (a)	Huile de graine de lin cuite pour l'industrie.
107	Lies ou fèces d'huiles.
108 (b)	Huiles, graisses et beurres, d'origine animale ou végétale hydrogénés ou ayant subi un traitement similaire autres que pour l'industrie, sauf ceux importés pour les fabriques de douceurs.
109	Graisses alimentaires artificielles: saindoux artificiel et autres, sauf la margarine.
112 (1)	(2) Pâtes de foie de toute espèce en boîtes, en terrines, en croûtes ou autres formes. ³⁾
113	Charcuterie fabriquée, dont le pâté de foie n'est pas inclus, saucisses, saucissons, cervelas et similaires. ³⁾
114 (b)	Viandes de porc conservées.

¹⁾ Sauf ceux importés principalement pour l'amélioration de la production animale et avec l'approbation du Ministère de l'agriculture.

²⁾ A l'exception de ceux importés par l'entremise du Ministère de l'approvisionnement.

³⁾ Sauf ceux importés pour des buts touristiques sur la recommandation de l'Administration du tourisme.

Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises	Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises
114 (c)	Viandes de gibier, de volaille et autres conservées, y compris la langue de bœuf.	187	Ciment (à l'exception des variétés de ciment spécial approuvées par le Ministère de l'industrie).
116 (a-b)	Caviar, boutarde et autres œufs de poissons comestibles (à l'exception du caviar pour les grands hôtels durant la saison touristique, après que la quantité nécessaire soit fixée et approuvée par l'Administration du tourisme).	187 bis	Pierres calcinées (clinker) pour l'industrie du ciment.
117 (b)	Crustacés conservés.	188	Gypse brut non calciné: (A) en pierre. (B) moulu.
117 (c)	Mollusques conservés.	189	Plâtre calciné, même moulu.
119	Glucose (sans les autres articles cités dans ce numéro), à l'exception de ceux destinés à des fins médicales.	191	Talc brut ou pulvérisé; stéatite:
120	Mélasses.	(b)	(a) Stéatite.
122	Sucreries: massépains, bonbons, pâtes, gommes pectorales, et toutes autres préparations alimentaires au sucre, non dénommées ni comprises ailleurs.	193	Talc (sauf les variétés approuvées par le Ministère de l'industrie).
123 (b)	Cacao moulu.	194	(1) Pierres brutes.
124	Chocolat: en bâtons, pastilles, pralinés, bonbons et similaires, ou autrement conditionné.	195 (b)	(2) Pulvérisées.
126	Pâtes alimentaires (vermicelles, macaronis, pâtes d'Italie).	195 (c)	Ardoises brutes en blocs, plaques ou tables.
127	Tapioca, tapioca floconneux, céréaline, maïs pelliculé et produits similaires, à l'exception du malt noir.	196	Albâtre brut ou équiné.
128	Produits de la boulangerie ordinaire.	197	Marbre: déchets et morceaux irréguliers.
129	Biscuits pour chiens et produits analogues.	198	Marbre: granulé ou pulvérisé.
131	Produits de la boulangerie fine, de la pâtisserie et biscuits même additionnés de cacao, de fruits ou de sucre.	199	Pierres lithographiques brutes.
132	Pain d'épice, même additionné de fruits confits.	199 bis	Pierres meulières brutes.
133 (a)	Pulpe des abricots conservée.	200	Pierres de construction brutes, même simplement équarries par clivage ou à la pointe (porphyre, granit, petit granit, grès, pierres blanches et autres).
133 (b)	Fruits entiers ou divisés et pulpes conservés au naturel ou à l'aide de sucre ou de vinaigre.	205 bis	Pierres concassées pour l'empierrement des routes ou pour ballast des traverses de chemin de fer.
134	Fruits, écorces de fruits et plantes potagères et autres plantes ou parties de plantes, confits au sucre, à l'état sec ou candi.	206	Pierres granuleuses ou pulvérisées pour mosaïques.
135	Fruits entiers ou divisés, conservés à l'eau-de-vie, sucrés ou non.	221 (b)	Ecume de mer, ambre jaune au sucin et jais, non ouvrés.
136	Fruits et légumes à cosse, torréfiés.	229 (a)	Terres et matières minérales brutes reprises aux N°s 178 à 205, conditionnées pour la vente au détail.
137	Confitures, gelées, marmelades, compotes, pâtes et jus concentrés de fruits.	229 (b)	Kohol.
139 (b)	Jus de fruits liquides et sirops de fruits, sans alcool, en bouteilles.	229 (c)	(1) Centrine (benzine pour briquets).
140	Truffes conservées (entières, morceaux ou pelures) en récipients hermétiquement fermés.	229 (d)	Gaz d'acide carbonique anhydre.
141	Autres champignons conservés, y compris les truffes importées dans l'huile autre que les truffes reprises au numéro précédent.	232 (a)	Gaz azétylène comprimé ou liquéfié par compression.
142	Farines de légumes préparées pour potages, même agglomérées en tablettes.	232 (d)	Gaz oxygène comprimé ou liquéfié par compression.
143	Tomates conservées et conserves de tomates.	234	Acide chlorhydrique (muriatiques) sauf celui nécessaire à des fins médicales et scientifiques.
144	Légumes, fruits-légumes, plantes potagères et autres plantes ou parties de plantes, tous ces produits conservés au naturel, en saumure, au vinaigre au sucre, etc., importés en récipients hermétiquement fermés.	235 (e)	Acide sulfurique (à l'exception de celui destiné à des buts médicaux et scientifiques).
145	Chicorée et succédanés de la chicorée en grains torréfiés ou moulus, à l'exception de celle importée pour semences sur approbation du Ministère de l'agriculture.	236	Glycérine.
148	Moutarde préparée: farine de moutarde préparée pour la consommation, c'est-à-dire additionnée de farine de céréales, d'épices, etc., et moutarde liquide ou en pâte.	254	Sulfate de soude.
149	Sauces et condiments similaires.	256 bis	Chlorure de sodium (sel marin, de saline, sel gemme, y compris les eaux amères concentrées), sauf ce qui est nécessaire à des buts médicaux.
150 (a)	(1-2) Levures de bière, de distillerie et autre: fraîches ou séchées, sauf la levure médicale sèche pulvérisée à condition d'approbation de l'Organisme supérieur des médicaments.	278	Sels d'eaux minérales et de source, pour usages hygiéniques ou curatifs.
151	Préparations alimentaires non dénommées.	281	(a) Bandes de pansement non traitées avec des matières médicales.
152	(a) Jelly.	281 (b)	Rubans encres pour machines à écrire seulement.
153	Eaux:	292	Crayons, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
154 (a)	(a) Eaux minérales naturelles ou artificielles et eaux gazeuses.	293 (a-b)	Tous articles de parfumerie et produits de beauté.
155	(b) Eaux naturelles autres, même distillées.	294	Savons de toilette ou savons de parfumerie et savons médicaux y compris ceux à base d'alcool:
156 (a-b)	(c) Glace.	296	(a) Savons en boules, briques ou pains, y compris les savons transparents.
157	Limonades, gazeuses ou non.	297	(b) Savons pour la barbe; savons en pâte et crèmes de savon; savons en poudre ou en feuilles; savons liquides.
158 (a-b)	(b) Bières.	300 (a-b)	Savons communs, y compris les savons carboliques durs ou mous.
159 (a-b)	Hydromel.	301	Lessives en poudre ou liquides et succédanés du savon destinés à l'industrie, avec l'approbation de l'Administration du contrôle industriel.
160	Cidre et poiré.	302 (a)	Bougies et cierges de toutes sortes (y compris les veilleuses et les pelotes-bougies).
161	Mout de vin (jus de raisin frais non fermenté).	303	Chandelles de toutes sortes.
162 (a-b)	Vins ordinaires provenant exclusivement de la fermentation des raisins frais ou secs.	311 à 316	Cire à cacheter.
163	Vins de liqueur, mistelles, vermouths, vins généreux, secs ou doux, et vins préparés à l'aide de plantes aromatiques.	317	Ouvrages en cire animale ou végétale, en acide stéarique et en matières similaires, tels que: fruits, fleurs, figurines, bustes, têtes, masques et articles plastiques de l'espèce, même colorés, enjolivés ou garnis.
164 (a-b)	Vins mousseux.	318 (a-b)	Encaustiques, cirages, crèmes, graisses, et préparations similaires à base de cire, de graisse ou d'huile, servant à cirer et nettoyer les chaussures et les cuirs, après l'approbation du Ministère de l'industrie en ce qui concerne les articles importés à des fins spéciales et non fabriqués localement.
165 (a-b)	N.B.: Pour les N°s 158, 159 et 160, il faut l'approbation de l'Administration du tourisme.	319	Colles d'os, de peaux et autres matières de même nature dans des récipients.
166 (173)	Alcool éthylique (sauf celui destiné à des buts scientifiques).	321	Colles d'os, de peaux et autres matières non contenues dans des récipients, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
167 (a-b)	Eaux-de-vie.	322	Poudre à tirer, dynamite; explosifs difficilement inflammables; capsules de poudre; détonateurs; mèches de sûreté; (avec l'approbation du Ministère de l'industrie).
168	Liqueurs et autres boissons spiritueuses édulcorées ou aromatisées, sauf celles approuvées par l'Administration du tourisme.	323	Pois fulminants et similaires, amorces pour briquets ou pour jouets d'enfants; artifices pour divertissements.
169 (a-b)	Boissons dites vins de figues, de dattes et autres analogues ainsi que toutes autres boissons alcooliques, non dénommées ni comprises ailleurs, sauf celles approuvées par l'Administration du tourisme.	324	Allumettes en boîtes ou autres emballages.
170 (a-b)	Vinaigres comestibles (autres que ceux de parfumerie).	325	Articles en matières inflammables, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
171 (173)	(166/173) entier (à l'exception du N° 170. - Farines de viande ou de poissons).	326	Guano artificiel (de viande, de poisson, de sang et similaires).
172 (a-b)	Tabacs libyens et soudanais.	327	Os moulus, calcinés, poudre de tendons et autres matières animales moulues, calcinées ou préparées pour engrais.
173	Tabacs manufacturés, tels que tabacs coupés ou comprimés, à priser, en cigarettes, etc.	328	Suie; chaux de défécation, provenant des fabriques de sucreries.
174 bis	Tabacs en feuilles destinés à la fabrication du sulfate de nicotine.	329	Phosphates et superphosphates d'ammoniaque.
175	Marne, terre de jardin.	331	Cynamide de chaux.
176	Craie blanche brute.	332	Phosphate de chaux naturelle et craie phosphatée, bruts ou moulus.
177	Chaux ordinaire y compris la chaux pour engrais et mortiers de chaux.	333	Scories phosphatées moulues (scories Thomas).
178	Chaux hydraulique.	334	327, 328, 330, 332, 333 et 334. Autres genres d'engrais.
179		335	Peaux préparées seulement tannées (excepté peaux pour brides, rênes et selles), et peaux semi-tannées en vue de leur conservation durant le transport et qui sont: les peaux de chèvres, moutons, crocodiles, carapaces et de serpents.
180		336	Peaux chamoisées ou tannées au formol, teintées ou non.
181		337	

Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises	Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises
339	Peaux de toutes sortes, bronzées, dorées, argentées, peintes ou avec dessins ou ornements repoussés et similaires.	Chap. 42	Ouvrages en paille, jonc et autres matières végétales à tresser, excepté le N° 428 (industrie de vannerie et nattes) et des nattes tressées (qui entrent dans le N° 424).
340	Peaux teintes ou maroquinées, non dénommées ailleurs: peaux vernies ou laquées.	433	Déchets de papier, rognures, maculatures, vieux livres, papiers, cartons et ouvrages en papier ne pouvant plus servir qu'à être mis au pilon.
341	Cuir factice ou artificiel, à base de déchets de cuir, brut, en plaques ou en morceaux simplement découpés.	435 B	(Ajouté par A. N° 1086 de 1961 - J. O. N° 79 du 5 octobre 1961). Serviettes hygiéniques pour dames, composées de l'ouate de cellulose, recouvertes de gaze en fils ou en rayonne.
342 (a-b)	Déchets et rognures de cuir et de peaux tannées, vieux cuirs.	440	Papier carbone.
343	Brides pour sabots, semelles, talons et trépointes simplement découpés contreforts et analogues.	453 (a-b)	Registres, cahiers, livres de commandes et de bureau, carnets agendas, porte-feuilles, albums pour portraits, cartes postales buvards, sous-mains, couvertures pour livres, pour reliure et tous articles similaires.
344	Tiges de bottes, de bottines, de bottillons, claques, empeignes et quartiers, guêtres, molletières et jambières, piqués, cousus, doublés, ou en morceaux simplement découpés.	454	Classeurs, bibliorhapes.
345	Lacets en cuir, même avec ferrets.	455	Enveloppes de tout format, papiers à lettres, cartes pour correspondance, avec leurs enveloppes, en boîtes pochettes, etc., en carton ou papier.
346	Gants de peau avec ou sans pelletterie, même simplement découpés et non cousus.	458 (a-b-c)	Tous genres de boîtes: boîtes, étuis, écrins, tubes, cornets, sacs, pochettes et autres articles similaires destinés à emballer, contenir, protéger ou présenter des marchandises, sauf ceux approuvés par les Ministères de l'industrie et de l'agriculture.
347	Bandes à garnir les chapeaux, casquettes, tarbouches et autres coiffures, même façonnées (cuirs à chapeaux).	463	Ouvrages en papier, en carton durci, en carton-pierre, en pâtes de bois ou de cellulose, en fibres vulcanisées, en papier mâché, en papier ou carton imitant le cuir, non dénommés ni compris ailleurs:
348	Peaux coupées sous toutes les formes en vue d'un usage déterminé.	(a)	Valises, sacs de voyage, boîtes à chapeaux, étuis pour appareils photographiques, sauf pour armes de chasse, pour instruments de musique et articles similaires.
349	Vêtements de toutes espèces en peau ou en cuir, combinés ou non avec des tissus, sauf ceux importés à des buts industriels et à condition d'être approuvés par le Ministère de l'industrie.	(b)	Autres, sauf celles nécessaires à l'industrie.
350	Articles de sellerie.	464 (a-b)	Tous autres ouvrages non dénommés ni compris ailleurs en papier ou carton (cadres, tableaux pour écoles et ardoises factices, linge en papier, abat-jour, lanternes pour illuminations, fleurs et feuillages artificiels, etc.), sauf ceux importés pour les buts industriels, avec l'approbation du Ministère de l'industrie.
351	Articles de bourrellerie.	469 (b)	Etiquettes, billets de trams, chemin de fer, etc., et similaires, à l'exception de cartes pour l'industrie de la parfumerie et des produits de beauté.
352	Malles, entièrement en cuir, en fibre, en bois ou en carton, garnies ou recouvertes de cuir, de toile cirée ou de toutes autres matières.	469 (d)	Calendriers et blocs de calendriers, illustrés ou imprimés.
353	Valises, sacoches, sacs de voyage, boîtes à chapeaux, étuis pour appareils photographiques, pour armes de chasse, pour instruments de musique et articles similaires.	470 (a-b)	Imprimés de tous genres non dénommés ailleurs, obtenus par tout procédé de reproduction, sur papier, carte ou carton illustrés ou non, à l'exception de brochures scientifiques, cartes statistiques et de celles pour tourisme.
354	Tous articles de maroquinerie.	475 (b)	Fils et fils de soie artificielle, sauf:
356	Ouvrages en peaux et en cuir, non dénommés ni compris ailleurs.	(a)	Fils de nylon retors, stretched nylon de tous numéros et fils de nylon pour tissus et tricots, sauf les dimensions 15, 30 et 40.
358	Pelletteries brutes, à l'exception de celles nécessaires à l'industrie textile.	(b) et (c)	Fils cristal de soie, acétate, fils de soie artificielle organique teints à la pâte et les variétés de fils artificiels approuvées par le Ministère de l'industrie.
360	Pelletteries ouvrées ou confectionnées.	476 (b)	Déchets et fibres de soie artificielle, à l'exception de la poudre de rayonne teinte ou ordinaire et les fibres de laine artificielle, approuvées par le Ministère de l'industrie.
367	Bandages en caoutchouc et chambres à air, suivant dimensions produites par les usines en Egypte, dont liste est annexée, à l'exception des dimensions armées spécialement à soumettre au Ministère de l'industrie, avant l'octroi du permis d'importation et sauf les « tubeless ».	477	Fils de schappe de soie artificielle, à l'exception des fils de fibrane, de fantaisie, de passementerie ou en couleurs.
368 (a-b)	Tubes et tuyaux en caoutchouc de toute espèce (y compris ceux en ébonite et en gutta-percha), à l'exception des tubes à haute pression, sur approbation du Ministère de l'industrie ainsi que les tubes pour transfusion de sang et autres accessoires sanitaires, sur approbation de l'Organisme supérieur des médicaments.	478 (b)	Fils conditionnés pour la vente au détail, en soie artificielle, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
369	Coussins, oreillers, bouillottes, sacs à gaz, bateaux flotteurs pneumatiques, bonnets de bains, gants, doigts irrigateurs, poires à injections, éponges, sacs à éponges et tous autres articles en caoutchouc souple pour l'hygiène, la toilette, l'hydrothérapie, etc., sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie ou l'Organisme supérieur des médicaments.	479 (3 à 7)	Broderies, tissus d'ameublement, rubans, passementeries, tapis de pied; de soie naturelle.
374	Talons, talonnettes et semelles pour chaussures.	479 (9)	Tous autres tissus de soie naturelle: tussors (seta cruda), habutai, fuji, toiles de soie, velours malass, kermassoud, alaga et kotni et tous genres de crêpes, sauf les étoffes de cravates, pour les fabriques de cravates.
375	Tapis pour chambres et corridors et articles similaires.	479 bis	(a-b) Articles de soie, de bourre de soie et de bourrette de soie mélangés de soie artificielle, sauf les tulles et dentelles.
377 (a-b)	Autres ouvrages en caoutchouc ou gutta-percha, balata et similaires, sauf ceux nécessaires à l'industrie.	479 quater	(3) — Voir 479 quater (9).
380	Bois de chauffage, fagots à brûler, sciures de bois, etc.	479 quater	(4-5) Tapisseries, tissus ameublement, rubans de soie artificielle.
381	Farine de bois xylolithe ou bois artificiel non ouvré.	479 quater	(6) Passementeries de soie artificielle (à l'exception de cordon nylon pour les rideaux métalliques et le fonctionnement des machines dans les usines).
386	Pavés en bois débités en morceaux.	479 quater	(7) Tapis de pied de soie artificielle.
391	Paille ou laine de bois et bois en copeaux pour la clarification des liquides, à l'exception de ce qui est nécessaire pour l'industrie.	479 quater	(9) Tous autres tissus de soie artificielle, y compris les velours et peluches (à l'exception de la soie de cravate pour fabriquer les cravates) après avis de l'Administration du contrôle industriel, pour chaque cas séparément. (Ajouté par A. N° 1036 de 1961 - J. O. N° 77 du 28 septembre 1961). Tissus de rayonne pour cravates.
397	Caractères d'imprimerie et clichés en bois.	479 quinq.	(a) (b) Articles et tissus de soie artificielle mélangés de matières textiles autres que la soie, sauf la dentelle mélangée.
398	Bois pour brosses, ébauchés ou finis.	486 (a-f)	Articles de laine ou de poils assimilés à la laine, non mélangés à d'autres textiles, sauf les peluches.
401	Talons et semelles en bois, même recouverts d'étoffe, de cuir, de cellulose et de matières similaires.	487 (a-b)	Tapis à points noués ou enroulés de toute origine, y compris les imitations et autres. (Ajouté par A. N° 451 de 1961 - J. O. N° 37 du 8 mai 1961). Sauf les tapis ininflammables en ce qui concerne les besoins des compagnies d'aviation.
405 (a-b-c)	Baguettes et moulures en bois brutes, plâtrées ou enduites à la détrempe, dorées, sculptées ou comportant des incrustations en nacre, ivoire, écaïlle ou autres.	488 (a-d)	Tous autres tissus de laine.
406	Cadres en bois.	489 (a-b-c)	Tissus de laine (ou poils assimilés à la laine), mélangés avec des fils métalliques, de coton ou autres matières textiles.
408	Jantes en bois courbé pour roues de véhicules.	491	Tous tissus, étoffes, tapis de pied, etc., en poils grossiers non dénommés ni compris ailleurs, sauf le versalia, même mélangé.
409 (a-b-c)	Portes, fenêtres, jalousies, persiennes, volets roulants, stores en bois, lambris et pièces de menuiserie assemblées ou non, avec ou sans ferrures, en bois tendre ou dur, peints, sculptés ou autres.	494 (a-b)	Fils de coton pur, à l'exception des filets fins de pêche, numéros qui seront fixés par l'Administration du contrôle industriel.
410	Pièces de charpente ou de charonnage façonnées, en bois pour constructions et voitures.	495	Fils de coton pur, conditionnés pour la vente au détail, c'est-à-dire mis en pelotes, bobines, petits écheveaux, cartes ou autres formes de mercerie, quel que soit le nombre de bouts, écru, blanchis, teints, glacés ou mercerisés, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
411	Malles et valises en bois.		
412	Boissellerie et ustensiles de ménage en bois et tous autres articles de boissellerie.		
413	Coffrets, cassettes, écrins, boîtes, plateaux et paravents en bois vernis ou laqué, genre Chine ou Japon.		
414	Tabletterie de bois et d'articles en bois sculpté, non dénommés ailleurs.		
415 (a-b)	Meubles de toute espèce, en bois, y compris leurs pièces et parties détachées, non dénommées ailleurs, y compris également les cages pour pendules ou régulateurs en bois.		
416 (a)	Peignes en bois.		
416 (b)	Caisses vides ou démontées en bois contreplaqué après approbation du Ministère de l'agriculture.		
416 (c)	Autres ouvrages en bois, non dénommés ni compris ailleurs, à l'exception de ceux non entièrement ouvrés en vue d'y introduire une opération locale à condition qu'il ne s'agisse pas de pièces de meubles démontés ou non complètement ouvrées en vue de l'être localement.		

Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises	Numéros du tarif douanier	Désignation des marchandises
498	Fils de coton mélangés: (a) De soie, de bourre de soie ou de soie artificielle. (b) De métal fin. (c) Autres.	600 (a-b)	Marmorite ou opaline et similaires en plaques ou carreaux, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
499 (d)	Broderies de coton pur, y compris le rocamo.	601	Verres assemblés ou vitraux, vitraux peints et mosaïques de verre.
499 (e)	Rubanneries en coton pur, sauf celles approuvées par le Ministère de l'industrie et l'Organisme supérieur des médicaments.	602	Verres pour lampes.
499 (f)	Passenteries, lacets, rubans, tresses, cordons et autres.	603	Réfecteurs, abat-jour et autres, sauf les verres en courbe et les articles approuvés par le Ministère de l'industrie.
499 (h)	Tapis de pied de coton pur.	606	(Ajouté par A. N° 1087 de 1961 - J. O. N° 79 du 5 octobre 1961). Thermos d'une capacité allant jusqu'à 2 litres ainsi que les thermos servant de biberons.
499 (i-1/8)	Autres tissus de coton pur.	607	Bouteilles, fioles et flacons ordinaires, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
499 (g)	Velours et peluches de coton.	611 (a-b)	Articles de gobeletterie non compris ailleurs et toutes pièces pour le service de la table ou de la toilette, en verre ou en cristal, même avec garnitures ou montures en métaux ou autres matières, à l'exception de ceux nécessaires pour les produits de beauté.
500 (a-b-c)	Articles de coton mélangé d'autres matières.	619	Verre filé ou ouaté de verre; ouvrages en verre filé, sauf les articles tissés, tressés, isolés ou sous forme de paillassons ou d'amas.
500 bis	Coupons de tissus de coton pur, ne dépassant pas 3 mètres la pièce.	620	Tous articles et pièces de lustrerie nécessaires aux ateliers de montages de lustres, sauf les pièces de cristal.
503 (a)	Fils de lin, purs ou mélangés, le lin dominant en poids.	621	Peintures sur verre, lithophanies en verre et verre diapositif, montés, pour abat-jour.
504 (a)	Fils de chanvre et de ramie purs ou mélangés, le chanvre ou la ramie dominant en poids.	622	Objets en verre et en cristal, non dénommés ni compris ailleurs, exceptés ceux approuvés par le Ministre de l'industrie et non fabriqués localement.
508 (c)	Broderies.	Chap. 61	Métaux précieux, perles et pierres précieuses, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie et l'Organisme supérieur des médicaments.
508 (g)	Tapis de pied.	Chap. 62	Monnaies.
508 (h-1/2)	Tissus de laine, chanvre et ramie.	635	Fer ou acier laminé ou forgé en barres, y compris les profilés spéciaux produits par l'usine du fer et de l'acier d'Egypte, des dimensions et formes énoncées dans la liste annexée, ainsi que les barres pour armatures de 3/8 à un pouce.
508 (h-3)	(a) Tissus de jute, même renforcés de papier (sauf ceux déterminés par le Comité supérieur de l'approvisionnement).	636	Rails et traverses, sauf ceux approuvés par le Ministère.
509 (a-b)	Tissus de lin, de chanvre, de jute, de ramie et d'autres matières végétales, sauf ceux recommandés par l'Administration du contrôle industriel.	636 (a)	Tôle brute étirée à chaud, épaisseur 0,8 mm à 3,5 mm, à l'exception de celle autorisée par le Ministère de l'industrie.
511	Ouate de coton. (a) Ouates, mêmes hydrophiles ou aseptiques, à l'exception des bandes de coton d'infiltration nécessaires pour l'industrie de la rayonne et importés pour les fabriques uniquement. (b) Ouates enduites de colle ou d'amidon. (c) Rubans et bourrelets d'ouate pour calfeutrer ou rembourrer.	641	Fer ou acier déployé.
514	Tous genres de cordages et ficelles, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.	643 (a)	(1) Tuyaux en fonte non malléable jusqu'à 6 pouces de diamètre.
522	Pégamoïde et similaires.	643 (b)	Raccords pour tuyauteries en fonte non malléable jusqu'à 6 pouces de diamètre.
528	Mèches, tissées ou tressées.	644	Poêles, cheminées et réservoirs d'eaux et autres en fonte non malléable, simples, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
533	Manchons pour becs à incandescence.	645	Réservoirs d'eau en fonte non malléable émaillés ou décorés, sauf les articles en fonte et les baignoires.
535 (b)	Rubans pour machines à écrire, non encrés.	653	Bouchons pour bouteilles.
536-540	Bonneterie, vêtements et parties de vêtements, sauf ceux destinés à des fins techniques ou industrielles sur l'approbation du Ministère de l'industrie, ainsi que les modèles importés pour les maisons de mode uniquement et ne devant pas excéder 40 pièces différentes pour chaque usine chaque six mois.	658	(Ajouté par A. N° 769 de 1961 - J. O. N° 57 du 20 juillet 1961). Pointes fines.
543 (a-b)	Sacs en jute, renforcés ou non, sauf ceux approuvés par le Comité supérieur de l'approvisionnement.	664 bis	Paille (laine) de fer.
544	Tous autres articles cousus ou confectionnés, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.	668 (a-b)	Charnières pour portes et fenêtres, clés, loquets et targettes et similaires, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
Chap. 54	Chaussures, à l'exception de celles en caoutchouc pour la protection des ouvriers dans les usines des conséquences des acides et bottes pour médecins soumis au N° 546.	670	Coffres ou cassettes de sûreté.
Chap. 55	Chapeaux et casquettes, à l'exception du N° 552 (b) (4), casques de fer et casques à masques pour soudeurs et gants en tissu revêtus de matières plastiques.	671	Poêles, cheminées, calorifères, fourneaux de cuisine, cuisinière en fonte et tôle ou en tôle, ornements ou non, non polis ni étamés par des applications d'émail ou de vernis, excepté les pièces de rechange détachées.
Chap. 56	Parapluies, parasols et cannes, à l'exception des articles du N° 555.	672	Poêles, cheminées, calorifères, fourneaux de cuisine, etc., repris au N° 671, contenant des pièces de fonte ou de tôle polies, étamées, nickelées, vernissées, revêtues d'impression ou de dessins, décorées avec or ou par des applications d'émail ou avec un revêtement ou garniture en faïence, en majoliques et similaires, à l'exception des pièces détachées.
Chap. 57	Plumes de parures apprêtées et articles en plumes, fleurs artificielles et autres articles de mode de chapeaux, éventails.	673	Lits, tables, sièges et autres meubles en fer ou en acier, sauf ceux recommandés par le Ministère de l'industrie.
564	Pavés en pierre naturelle.	677	Epingles.
571 (a 1-2)	Articles en marbre ou albâtre polis ou moulurés et autres ouvrages non dénommés, ni compris ailleurs.	680 (a)	Resorts pour lits ou pour meubles en fil de fer même recouvert de cuivre ou d'un autre métal.
571 (b 1-2-3)	Pierres ouvrées de construction, granit, écaussines et similaires, lave et autres.	682	(Ajouté par A. N° 1245 de 1961 - J. O. N° 91 du 16 novembre 1961). Perforateurs dimension 8 cm. Epingleuses dimension 24/6.
573	Ouvrages en asphalte pur ou mélangé d'autres matières, en ciment, résine ou matières analogues, à l'exception de carreaux pour pavés.	687 (a)	(2) fils de cuivre simplement laminés ou étirés, même polis.
576 (a)	(1) et (2) Carreaux en ciment comprimé, en une ou plusieurs couleurs.	691	Câbles (jusqu'à une épaisseur de fil de 2 mm) et cordages en fils de cuivre non isolés, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
576 (c)	Ouvrages en ciment, en béton ou en pierres artificielles non compris ailleurs.	699 (a-b)	(1, 2 et 3) Cuivrierie pour la construction et pour meubles, articles de ménage, de cuisine ou de table et ustensiles propres aux usages domestiques, lits et meubles, ouvrages autres non dénommés ni compris ailleurs, excepté ceux déterminés par l'Administration du contrôle industriel.
577 (a-b)	Plaques et carreaux en fibre-ciment, éternit et produits similaires recouverts ou non, sauf les carreaux pour le pavage.	705 (a)	Lits et meubles.
578	Ouvrages en plâtre (moulages) pur ou mélangé.	705 (b)	Lits et meubles, sauf les ouvrages nickelés assujettis d'origine à des numéros non interdits.
579 (a-b-c)	Bustes, statues, statuettes, figures ou figurines, ainsi qu'objets d'ornement, d'ameublement ou de bureau, colorés ou non.	713 (b)	Ouvrages en aluminium non dénommés ni compris ailleurs, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
580 (a-b-c)	Briques non réfractaires, cuites ou non, y compris les briques en laitier ou scories et similaires.	715	Grenaille de plomb.
583	Tuiles ou panes en terre, cuites ou non.	747	Caractères, clichés, planches et coins pour l'impression, même obtenus par procédés photomécaniques, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
584 (a-b)	Poteries en terre cuite commune.	750 bis	Bustes, figures et figurines et objets d'ornement d'intérieur, d'ameublement, d'étagère ou du bureau avec ou sans appareillage pour l'éclairage.
585 (a-b)	Autres poteries en terre cuite commune, non dénommées ailleurs.		
586 (a-b-c)	Poterie cuite en grès commun ou fin, sauf les fusibles en grès pour lampes, les pièces, ustensiles et appareils résistants aux acides.		
588 (a)	Appareils sanitaires en grès ou en fibre-clay.		
592 (a-b)	Bustes, statuettes, figures et figurines, articles de fantaisie et tous objets d'ornements, d'ameublement, d'étagère et de bureau.		
593 (a)	Ouvrages non dénommés en faïence seulement, sauf ceux nécessaires à l'industrie et aux ustensiles de ménage.		
595	Barres, baguettes et liges pleines, en verre brut de toutes couleurs, à l'exception de baguettes en verre pour la fabrication des appareils de laboratoires, ainsi que les barres de verre de plomb réfractaires pour les laboratoires des appareils scientifiques et la fabrication des lampes électriques.		
597 (c)	Glaces étamées, argentées, dorées ou platinées.		
598	Glaces et miroirs.		
599 (a-b)	Verres à vitres ordinaires ou vitres de couleurs ou onnées.		

Numéros
du tarif
douanier

Désignation des marchandises

- 751 bis (a) Briquets et appareils d'allumage de tous genres automatiques, électriques ou autres (sauf les pièces détachées).
- 758 (b) Cabines d'ascenseurs fabriquées avec n'importe quelle matière.
- 762 (a) Bâti et transmissions pour machines à coudre.
- 780 (b) Batteries liquides pour automobiles seulement, excepté les articles approuvés par le Ministère de l'industrie.
- 785 Appareils de radio complets, même sans lampes, à l'exception des pièces de rechange et parties démontées approuvées par le Ministère de l'industrie.
- 788 (b) Matériel de chauffage électrique, appareils électriques et électrotechniques à usage domestique tels que les réfrigérateurs électriques, les appareils de chauffage à eau, appareils de cuisine, lessiveuses électriques et autres, sauf les pièces de rechange, à condition de former des unités complètes, et les objets approuvés par le Ministère de l'industrie.
- 788 (b) Appareils pour le conditionnement de l'air (sauf les unités de réfrigération).
- 789 (b) Fils électriques isolés avec diverses matières, sauf ceux approuvés par le Ministère de l'industrie.
- 801 (a-2) Voitures pour enfants et voitures et véhicules servant au transport de personnes.
- 808 Embarcations avec moteurs... etc.
- 841-843 Montres en tous genres complètement fabriquées, excepté celles en boîtes avec métal ordinaire, même doré, argenté (plaqué), à condition que la valeur de chaque montre n'excède pas 400 piastres C.I.F.
- 857 (b) Appareils de radios-gramophones seulement.
- 858 Boîtes à musique de toutes espèces.
- 875 (c) (1) et (2) Feuilles en cellophane.
- 875 (d) Autres ouvrages en celluloid non dénommés, y compris l'ivoire et l'écaille factices, caséine durcie et autres matières plastiques artificielles, sauf les articles qui ne sont pas produits localement et approuvés par le Ministère de l'industrie ou l'Organisme supérieur des médicaments.
- 879 (b) Plumeaux et similaires.
- 879 (c) Balayettes pour vêtements et pelleteries en tiges végétales.
- 879 (d) Goupillons pour verres de lampes ou autres usages similaires.
- 879 (e) Brosses pour chaussures et tampons en feutre ou tissus collés sur du bois ou autrement combinés.
- 882 (a) Cartes à jouer en carton commun ou en carton couché et similaires.
- 883 Objets pour divertissements et fêtes en carton, cartes ou papiers, tels que masques, confettis, serpentins, surprises, accessoires de cotillons, etc.
- 884 Articles et accessoires pour arbres de Noël en tous genres, n'importe quelle serait leur composition.
- 887 (b) Boutons en nacre.
- 887 (g) Boutons en celluloid seulement.
- 894-897 Objets d'art et de collection (à l'exception de ceux destinés à des buts industriels et scientifiques après avis des milieux compétents).

304. 28. 12. 61.

Steuer-Kursliste 1962

Die Kursliste per 1. Januar 1962 wird ungefähr am 25. Januar 1962 erscheinen. Sie enthält die Durchschnittskurse des Monats Dezember 1961 von sämtlichen in der Schweiz kotierten in- und ausländischen Wertpapieren sowie einer Anzahl Zertifikate von Investment-Trusts, die Angaben über die Erträge in den Jahren 1960 und 1961, die Emissions- und Konversionsliste für diese beiden Jahre, ferner die Kurse für Devisen, ausländische Banknoten und Gold, sowie eine Tabelle über die Entlastung der Dividenden und Zinsen von ausländischen Steuern.

Der Preis für die Kursliste beträgt Fr. 2.50, bei Bezug von 50 Exemplaren und mehr Fr. 2.20. Sie ist bei der Eidgenössischen Steuerverwaltung und bei den kantonalen Steuerverwaltungen erhältlich. Bei Vorauszahlung auf Postcheckkonto III 1631 der Eidgenössischen Steuerverwaltung in Bern, bitten wir, um Irrtümer zu vermeiden, von separaten schriftlichen Bestätigungen dieser Einzahlungen abzusehen. Telefonische Bestellungen nimmt Nr. (031) 61 31 62 entgegen.

Eidgenössische Steuerverwaltung.

Liste des cours 1962

La Liste des cours au 1^{er} janvier 1962 paraîtra vers le 25 janvier 1962. Elle indique les cours moyens de décembre 1961 de toutes les valeurs suisses et étrangères cotées en Suisse, les cours moyens de quelques certificats d'investissement trusts, les rendements des années 1960 et 1961, les émissions et conversions d'emprunts durant ces deux dernières années, les cours des devises, des billets de banque étrangers et de l'or, ainsi que le dégrèvement des impôts étrangers sur les dividendes et intérêts.

Le prix de la Liste des cours est 2 fr. 50 ou, en cas d'achat d'au moins 50 exemplaires, 2 fr. 20. Cette liste est en vente à l'administration fédérale des contributions et aux administrations cantonales des impôts. Si le montant est versé d'avance au compte de chèques postaux III 1631 de l'administration fédérale des contributions à Berne, on voudra bien, afin d'éviter des malentendus, ne pas confirmer séparément la commande, mais simplement la mentionner au verso du bulletin de versement. Les listes peuvent être commandées par téléphone au N° (031) 61 31 62.

Administration fédérale des contributions.

Bollettino dei corsi 1962

Il Bollettino dei corsi al 1° gennaio 1962 verrà pubblicato verso il 25 gennaio 1962. Esso indica i corsi medi del mese di dicembre 1961 di tutti i titoli svizzeri ed esteri quotati in Svizzera, i corsi di alcuni certificati di investment-trusts, i redditi degli anni 1960 e 1961, le emissioni e conversioni di prestiti durante questi due ultimi anni, i corsi delle divise, dei biglietti di banca esteri e dell'oro, come anche gli aggravi dalle imposte estere sui dividendi ed interessi.

Il Bollettino dei corsi costa 2 fr. 50 la copia, e 2 fr. 20 in caso di acquisto di 50 copie o più. Esso si trova in vendita presso l'amministrazione federale delle contribuzioni e le amministrazioni fiscali cantonali. Se l'importo è versato anticipatamente al conto corrente postale III 1631 dell'Amministrazione federale delle contribuzioni, Berna, si prega, per evitare malintesi, di non confermare separatamente l'ordinazione, ma di menzionarla semplicemente sul verso della polizza di versamento. Il Bollettino dei corsi può essere ordinato anche telefonicamente (031) 61 31 62.

Amministrazione federale delle contribuzioni.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern. — Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Emprunt hypothécaire 3½% 1^{er} rang, 1933 Brasserie Beauregard S.A., Lausanne et Fribourg, de Fr. 3 000 000

Ensuite du tirage d'amortissement effectué ce jour, les 40 obligations de 500 fr. chacune:

N° 611 à 630
1671 à 1690

de l'emprunt susmentionné, seront remboursées au pair, le 1^{er} avril 1962, à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne, à la Banque de l'Etat de Fribourg, à Fribourg, et dans les agences de chacun de ces établissements.

L'intérêt de ces titres cessera de courir le 1^{er} avril 1962.

Lausanne, le 22 décembre 1961.

Banque Cantonale Vaudoise

Rappel: Les obligations N° 1240-1241-1242 - sorties au tirage du 11 décembre 1959, remboursables le 1^{er} avril 1960, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Carrières d'Arvel S.A., Villeneuve

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le vendredi 12 janvier 1962, à 15 h., à l'Hôtel du Raisin, à Villeneuve.

Ordre du jour:

1° Augmentation du capital social de 189 200 fr. à 500 000 fr. par l'émission de 1554 actions nouvelles, au porteur, de 200 fr. chacune, entièrement libérées.

2° Modification des articles 6 et 7 des statuts pour tenir compte de cette augmentation.

Le nouveau texte de ces articles peut être consulté au bureau de la société à Villeneuve.

Les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées à la Banque Cantonale Vaudoise, agence de Montreux, ou au siège de la Société contre présentation des titres.

Le conseil d'administration.

Ersparnisanstalt Bütschwil

Wir kündigen hiedurch alle bis 30. Juni 1962 kündbar werdenden Obligationen unserer Bank

auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Verfalltag hört die Verzinsung auf.

Wegen einer eventuellen Erneuerung gekündeter Titel beliebe man sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bütschwil, 11. Dezember 1961.

Die Verwaltung.

Société des Galeries de Ste-Luce, Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mercredi 10 janvier 1962, à 17 heures, en l'étude des notaires Zumstein et Roehat, Grand Chêne 8, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Les comptes de 1960 et le rapport de vérification peuvent être consultés par les actionnaires, en la dite étude, dès ce jour.

Le conseil d'administration.

Banca dello Stato del Cantone Ticino Bellinzona

Rimborso obbligazioni

Preavvisiamo per il rimborso al prossimo termine contrattuale tutte le obbligazioni della nostra banca emesse al 4% che, secondo le condizioni di emissione stampate sui titoli, possono essere disdetta, d'ambo le parti contraenti, per una scadenza entro il 31 dicembre 1962.

A partire dalla scadenza non verrà più corrisposto sui titoli alcun interesse. Le obbligazioni potranno essere rinnovate alle condizioni che saranno in vigore alla rispettiva scadenza.

Bellinzona, 28 dicembre 1961.

La direzione.



Schweiz. Spar- & Kreditbank

Unsere Niederlassungen in
St. Gallen, Zürich, Basel, Genf, Appenzell,
Au, Brig, Freiburg, Martigny, Olten, Ror-
schach, Schwyz, Sierre, Sion, Zermatt

Fürsorge für die Angehörigen — eine wichtige Aufgabe!

Eine neue vorteilhafte Form der Fürsorge bringt
unsere

Fürsorge-Sparheft

Es verschafft Ihnen bei vorzeitigem Todesfall

Doppel-Auszahlung Ihres Sparguthabens

Über alle Einzelheiten geben wir Ihnen gerne
Auskunft. Schreiben Sie oder telefonieren Sie
uns bitte heute noch.



Vorsorgen + Fürsorgen = Sparen + Versichern
durch unser Fürsorge-Sparheft

Conventionsfreie Frachten ab Uebersee und England

Müller-Gysin AG.
Basel Zürich

Warenumsatzsteuer

(Ausgabe März 1961)

Die gegenwärtig gültigen Erlasse
betreffend die Warenumsatzsteuer
wurden im Schweizerischen Handels-
amtsblatt veröffentlicht. Sie sind in
einer Broschüre von 40 Seiten zu-
sammengefasst, die zum Preise von
Fr. 1.80 (Porto inbegriffen) bei Vor-
einzahlung auf unsere Postcheck-
rechnung III 520 bezogen werden
kann. Um Irrtümer zu vermeiden, sind
separate schriftliche Bestätigungen
dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen
Handelsamtsblattes Bern.



STAHLMÖBEL



Büromöbel +

Betriebseinrichtungen

Bezugsquellenachweis durch:

FR. GUT AG. HAGEDORF/SO
Stahlmöbel- und Metallwaren-Fabrik
Telephon 062 / 6 91 49

CINZANO
CINZANO
CINZANO
VERMOUTH

REPUBLIQUE ET CANTON DE NEUCHÂTEL

Greffre du Tribunal de Neuchâtel

Avis d'inventaire et sommation publique

(Articles 580 et suivants du Code civil suisse)

Les héritiers de

Henri Louis Rod

fils de Paul Adrien et de Madeleine Elisabeth née Maurer, époux
de Berthe Jeanne, née Pointet, né le 6 février 1915, ferblantier-
appareilleur, originaire de Ropraz, Mézières, Corcelles-le-Jorat,
Démoret (Vaud) et de Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel, Sablons 7,
décédé le 4 décembre 1961, à Valangin, ayant, à la date du 14 décem-
bre 1961, réclamé l'inventaire prévu par les articles 580 et suivants
du Code civil suisse, le président du Tribunal du district de Neuchâtel
somme les créanciers et les débiteurs du défunt, y compris les cré-
anciers en vertu de cautionnements, de produire leurs créances et de
déclarer leurs dettes au greffe du Tribunal jusqu'au 24 janvier 1962
inclusivement.

Il est rappelé aux créanciers du défunt que s'ils négligent de
produire leurs créances en temps utile, ils courent le risque (Code
civil, art. 582, 2^e alinéa et 590, 1^{er} alinéa) de perdre leurs droits contre
les héritiers.

Neuchâtel, le 20 décembre 1961.

Le greffier du Tribunal:
Zimmermann.

1941—1961 ♦ 20 Jahre REBUMA

Günstige Gelegenheit

National Buchungsautomaten

Kl. 31, 32 und 34, neueste Modelle, 6-16 Zählwerke,
leicht gebraucht, zufolge Umstellung auf Lochkarten
oder Electronics, direkt aus USA importiert, bis 50%
billiger als neu....

Garantie für Material und Funktionen, Unterhalts-
Service.

Organisation und Einführung durch Fachleute.

REBUMA Suter AG., Uetlibergstr. 350, Zürich 45

in allen Sprachen
und Ausführungen
direkt ab
Lager

Datumstempel

über 50 verschie-
dene Modelle stets
griffbereit

Wir lösen jedes Stempelproblem.

SPECKERT-KLEIN

Zürich 1 Schweizergasse 20/Löwenplatz. Tel. 250050

Heizungskosten senken mit

griso-tex

Holzfasersplatten

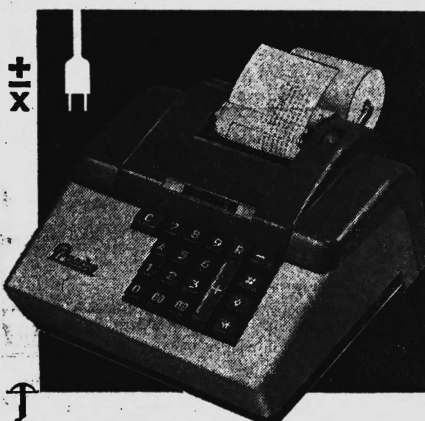
Holzindustrie AG.

St. Margrethen St. G.

Eine Meisterleistung der einheimischen Industrie!

Was vor wenigen Jahren noch für unmöglich galt, hat
die Rechenmaschinenfabrik PRECISA AG in Zürich-
Oerlikon gelöst. In einer Preisklasse, die noch vor
kurzem für Handmaschinen üblich war, können Sie
jetzt eine vollwertige elektrische Rechenmaschine kau-
fen! Fast unglaublich — aber wahr, dank neuen Kon-
struktionsmethoden und rationellster Fertigung. Die
neue PRECISA 160 bietet aber noch mehr. Sie arbeitet
schneller, rechnet 9- bzw. 13stellige Resultate aus
(auch unter 0) und entspricht trotz ihres günstigen
Preises dem schweizerischen Qualitätsprinzip. Ge-
diegene, neuzeitliche Form, geringer Platzbedarf.

Diese neue elektrische
PRECISA kostet Fr. 850.—



ERNST JOST AG

Zürich: Geßnerallee 50, Tel. (051) 23 67 57, Laden Löwenstr. 80, beim Hauptbahnhof
Aarau: Kasinostr. 36, 1. St., Tel. (064) 2 82 26

Verlangen Sie
unentgeltlich
vom SEAB
Zusendung von
Probenummern der
Monatschrift
«Die
Volkswirtschaft»

